TURNEN - HANDBALL LEICHTATHLETIK - BASKETBALL - VOLLEYBALL GESUNDHEITS- und FREIZEITSPORT

Turnverein 1893 Baiersbronn e.V.



TURNVEREIN 1893

2/15

TV-Report mit Kursplan

27. JahrgangAusgabe Nr. 54Dezember 2015



Die Vorstandschaft des Turnvereins bedankte sich bei den Vorständen der Volksbank Baiersbronn Murgtal eG für die stets sehr gute Zusammenarbeit und das großzügige Sponsoring (von links: die Volksbankvorstände Clemens Grießhaber und Jürgen Frey, Schatzmeisterin Sabine Finkbeiner, I. Vors. Bernd Liepelt und 2. Vors. Rolf Günther).

"TV-Treff" und Geschäftszimmer des TV Baiersbronn:
Nogent le Rotrou - Straße 10 (Murgtalhalle), 72270 Baiersbronn
S-Bahn-Haltestelle "Baiersbronn-Schule"
Telefon 0 74 42 / 12 24 89 - Telefax 0 74 42 / 12 22 14
e-mail: tvbaiersbronn@gmx.de internet: www.tv-baiersbronn.de
Anschrift: Turnverein 1893 Baiersbronn e.V., Postfach 1351, 72258 Baiersbronn





Wir machen den Weg frei.

Als Mitglied Ihrer Genossenschaftsbank verändern Sie nicht gleich die Welt. Da Sie aber als Mitglied auch Teilhaber sind, bestimmen Sie den Kurs Ihrer Bank – und somit Ihrer Region – mit, und beteiligen sich am Erfolg Ihrer Bank. Zukünftige Mitglieder sprechen einfach persönlich mit ihrem Berater ganz in der Nähe. Rufen Sie uns an oder gehen Sie online: www.volksbankbm.de



Inhalt	
Bericht Vorstand	3 - 8
Ausschussliste	9
Werteleitbild	10 - 11
Freizeitsportangebote	12
Organigramm	13
Almsommer 2015	14 - 16
Jedermannturnen	17 - 24
Turnen	25 - 34
Redaktionsschluss	31
Handball	35 - 42
Basketball	43 - 46
Leichtathletik	47 - 48
Volleyball	49 - 50
Jugendausschuss, FSJ	51 - 52
Mountainbikegruppe	53 - 58
Familiennachrichten	59 - 63
Wir danken	63
Impressum	64
Wussten Sie schon, dass	65
Terminkalender	66
Erweiterung Murgtalhalle	6, 66, 67
Beitragsordnung	68
Beitrittserklärung	69
Adress- und Kontoänderung	70
Übungszeiten	71 - 73

Bericht des Vorstands

Liebe Vereinsmitglieder und -freunde, der Sommer ist vorbei und wir bewegen uns mit schnellen Schritten auf das Jahresende zu. Wieder liegt ein druckfrischer TV-Report vor Ihnen. Wieder berichtet unsere Vereinszeitung über einige Aktivitäten, die im Laufe der letzten Monate das Vereinsleben geprägt haben. Lassen Sie mich einige davon kurz anreißen, näheres finden Sie in den weiteren Berichten. Mein Dank gilt meinen beiden Vorstandskollegen Rolf Günther und Gotthilf Klumpp, denen wir das Erscheinen zu verdanken haben. Aber auch allen anderen sei Dank gesagt, die sich um

Anzeigen, Berichte, Fotos und dergleichen bemühen.

Inzwischen ist die Sommerpause vorbei und die Hallen sind wieder voller eifriger Sportler. Die Trainerinnen, Trainer, Übungsleiterinnen, Übungsleiter, Helferinnen und Helfer sind erneut gefordert und stehen fest zu ihren Aufgaben. Die Kurse laufen auch wieder also wieder ein ganz normales Vereinsleben. Nun noch eine paar Sätze zu den Ereignissen seit dem Erscheinen des letzten TV-Reports. Am 24. April fand das Helferfest im TV-Treff statt. Es waren viele Teilnehmer anwesend Es war aus Sicht des Vorstandes eine gelungene Veranstaltung und eine Gelegenheit, allen Helfern Dank für Ihre Arbeit zu sagen. In Anbetracht der großen Resonanz denkt der Vorstand daran, das Helferfest nächstes Jahr zu wiederholen

Am 18. und 19. Juli waren viele von Ihnen beim 32. Flecka-Fescht. Bei gutem Wetter konnten wir eine große Anzahl an Gästen begrüßen. Ich bedanke mich bei allen Helferinnen und Helfern, insbesondere Sonja Weinläder und dem Wirtschaftsausschuss, welche das Flecka-Fescht vorbereitet haben. Ich denke, wir können für dieses Flecka-Fescht ein gutes Resümee ziehen.

Der Erweiterungsbau der Murgtalhalle ist in vollem Gange, die Arbeiten sind im Zeitplan. Wenn es so weiter geht denke ich, steht einer Einweihung im Sommer 2016 nichts entgegen.

Am Sonntag, den 18. Oktober haben Marcus Bangert und Axel Kneißler das erste City-Cross-Rennen in Baiersbronn veranstaltet. Eine tolle Veranstaltung. Der Erlös kommt dem Anteil des Turnvereins an der Erweiterung der Murgtalhalle zugute. Hierfür unseren Dank an Marcus Bangert und Axel Kneißler. Diese Veranstaltung ist ein tolles Aushängeschild für die Gemeinde Baiersbronn, wir hoffen auf eine Fortsetzung.

Marcus Bangert ist auch federführend in der Mountainbike-Gruppe tätig. Diese ist eine wachsende Gruppe innerhalb des Turnvereins. Aus Sicht des Vorstandes können wir froh sein, dass wir mit dieser Gruppe zusätzliche Mitglieder gewinnen und ein anderes Publikum neben unseren bisherigen Aktivitäten ansprechen können. Ein Dankeschön gilt auch den beiden lizenzierten Übungsleitern Andreas Reichel und Bernd Stockburger.

Es gibt aber nicht nur wachsende Gruppen, leider hat sich die Gruppe der Gymnastikfrauen altersbedingt aufgelöst. Ein Beitrag hierzu folgt auf den Seiten 17 bis 21.

Auf Vorstandsebene sind wir bereits mit den ersten Vorbereitungen für das 125-jährige Vereinsjubiläum im Jahre 2018 beschäftigt. Ein solches Ereignis will langfristig vorbereitet sein. Vertreter des Vorstandes waren bereits bei einer Informationsveranstaltung des Schwäbischen Turnerbundes. 2016 werden der Vorstand, Mitglieder des Ausschusses und sonstige Interessierte an einer zweitägigen Veranstaltung "Erfolgreiches Vereinsjubiläum gestalten" im Bildungszentrum des STB in Bartholomä teilnehmen. Über die Ergebnisse dieser Veranstaltung werden wir in einem der nächsten TV-Reporte berichten.

Meinen Beitrag schließen möchte mit dem üblichen Dank an alle Beteiligten, ohne deren Engagement ein Verein nicht existieren kann. Sollte jemand von Ihnen ein Anliegen haben, bitte wenden Sie sich an mich oder ein anderes Vorstandsmitglied.

Bericht zur Auflösung der Gymnastikfrauen

Die Gymnastikfrauen haben sich zusammen mit den Jedermannturnern im Jahr 1970 gegründet. Initiatoren waren Käthe und Herbert Hübner. Zum ersten Übungsabend kamen 35 Frauen. Nachdem Käthe Hübner 1980 ins Allgäu umzog, folgte Christel Wiech als Übungsleiterin, welche dieses Amt bis 1998 mit Engagement und Hingabe ausfüllte. In dieser Zeit wurden auch Spiele und Tänze einstudiert, die unter anderem die jährlichen Familienfeiern bereicherten, die damals in der Schwarzwaldhalle stattfanden. Bis zu diesem Jahr war Sonja Schneider Übungsleiterin und Renate Müller-Krampe die Gruppenleiterin. Der Dank des Vorstandes gilt allen Mitgliedern der Gymnastikfrauen für ihre jahrzehntelange Treue und Verbundenheit zum Turnverein. Es ist schade, wenn sich solch eine Gruppe auflöst.

Bernd Liepelt





Unser Partner SpOrt concept informiert:

Schwarzwald-typisch geplant: Sporthalle in Holzoptik

WLSB-Partner SpOrt concept hat in Baiersbronn die alte Murgtalhalle durch einen Neubau erweitert und dabei großflächig den heimischen Baustoff Holz eingesetzt

Alles neu macht der Mai. Noch in diesem Monat rücken bei der alten Murgtalhalle in Baiersbronn die Bauarbeiter mit ihrer Technik an, um einen lang geplanten Hallenneubau in Angriff zu nehmen. Da die Sporthallenkapazitäten in dem 15-000-Einwohner-Ort im Schwarzwald für Vereine und Schulen schon längst nicht mehr ausreichen, hat die Gemeinde einen Anbau an die Murgtalhalle beschlossen. Geplant worden ist der Neubau vom WLSB-Partner SpOrt concept.

Baiersbronn – nirgends in Deutschland sind so viele Sterne-Restaurants zu finden. Doch neben den kulinarischen Höhepunkten zeichnet sich das "Sternedorf"



Holzoptik vom Parkett bis zum Dach: die neue Sporthalle des Murgtalhallen-Anbaus, geplant von WLSB-Partner SpOrt concept.

Foto: SpOrt concept

im Landkreis Freudenstadt auch durch seine vielen engagierten Sportvereine, seinen
guten Ruf als Wintersport- und Erholungsort sowie durch eine unfassbar große Zahl
an Bäumen aus – mehr Schwarzwald geht
nicht. Baiersbronn ist die waldreichste Gemeinde Baden-Württembergs und lebt diese Auszeichnung auch in ihren Gebäuden,
Was liegt also näher, als das Charakteristische dieser Schwarzwald-Gegend in die Architektur einer Sporthalle einzubeziehen?
Deshalb ist der Anbau an die bisherige
Murgtalhalle bei der Johannes-Gaiser-Schule von SpOrt. concept umfassend in Holz

geplant worden. Auf
der in den Hang gestellten Massivkonstruktion stehen
Holzständerwände, an den Längsseiten
mit Fenstern ausgestattet. Das Dach wird
mit Holzleimbindern überspannt, darauf
eine zimmermannsgerechte Lage aus Pfetten und Holzplatten. Die Außertwände sind
mit einer horizontalen Holzbretterschalung
versehen, analog zur im letzten Jahr sanierten Außenhaut der Murgtalhalle.

Heimischer Holzbaustoff auch im Innern verarbeitet

Auch im Innern des neuen Anbaus findet sich das standortgerechte, bei speziellen Mondphasen geschlagene und damit besonders feste Holz an allen Bauteilen. Der Boden erhält eine Parkettoberfläche, ist somit auch für die vorgesehene Nutzung als Aula der benachbarten Schule bestens ausgestattet. Die Wände sind nicht nur im Praliwandbereich bis auf zwei Meter Höhe, sondern auch darüber hinaus bis zur Decke mit horizontalen Brettschalungen aus Weißtanne verkleidet. Auch die Untersicht der Decke ist - wie kaum anders zu erwarten - mit dem heimischen Baustoff versehen. Holzfrei bleiben somit fast nur noch Sanitarraume und Eingangsbereich, dort werden nutzungsgerecht Fliesen verarbei-

Das auf den Bau von Sportstätten spezialisierte Architekturbüro SpOrt concept hat natürlich nicht nur die bautechnischen De-

SpOrt concept

sierung der

Hallen-Holz-

komtruktion

Sportstätten für die Zukunft GmbH

tails geplant, sondern gemeinsam mit den künftigen Nutzern auch die Besonderheiten für den Schul- und Vereinssport berücksichtigt und in das Konzept einfließen lassen. Die SpOrt concept-Fachleute im Büro Reutlingen werden das Projekt bis zur Fertigstellung begleiten.

Bessere Bedingungen für Turnverein und Schule

Mit dem neuen Hallenanbau werden sich vor allem die Sport-Bedingungen für die benachbarte Johannes-Gaiser-Schule sowie für den Turnverein Baiersbronn erheblich verbessern. Der Sportverein beteiligt sich an dem 1,8-Millionen-Projekt mit einer Finanzierung von 100.000 Euro.

Wenn im Frühjahr 2016 die neue Halle wie geplant fertiggestellt sein wird, dann verfügt Balersbrann über einen weiteren "Stern", der Qualität kenntlich macht – diesmal über einen sportlichen.



Spatenstich für die Erweiterung der Murgtalhalle mit Aulanutzung am 31. Juli 2015 mit von links:Oliver Balle (Rektor WRS), Gerhard Lindner (Sportlehrer RvWG), Norbert Gaisser (IB Gaisser), Rolf Günther (Bauamtsleiter a.D. und 2. Vors. TVB), Bernd Braun (Fa. Waltersbacher), Thomas Graus (Bauamt), Dieter Gauß (Rektor RS), Bürgermeister Michael Ruf, Statiker Manfred Vetter, Bezirksbeiratsvorsitzender Ingo Christein, Bauamtsleiter Thomas Kuntosch, Hans Bühler (SpOrt Concept Reutlingen), Sabine Finkbeiner (Schatzmeisterin TVB), Bernd Liepelt (IB Liepelt und 1. Vors. TVB).



Vorstandsmitglieder des Turnvereins Baiersbronn weilten auf Einladung des Schwä-

bischen Turnerbundes (STB) bei einem Info-Workshop "Erfolgreiches Jubiläumsjahr 2018 gestalten" im SpOrt Stuttgart, da der TV 1893 Baiersbronn e.V. 2018 sein 125-jähriges Bestehen feiern wird. Abends wurde bei der GYMNASTIK-WM in der Porsche-Arena die "enjoy your rhythm" Gala besucht. Im nächsten Jahr findet für den Jubiläumsverein ein eigener zweitägiger Workshop (16./17.4.) in Bartholomä statt. Interessenten für diesen Workshop können sich beim 2. Vorsitzenden Rolf Günther (Tel. 5639) anmelden (von links: Schriftführer Dirk Frietsch, 2. Vors. Rolf Günther und 3. Vors. Gotthilf Klumpp).





TV Baiersbronn online:

Trainingszeiten,
Ansprechpartner,
Veranstaltungen,
Kurse, ...

www.tv-baiersbronn.de

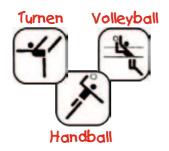


QR – Code für das Smartphone





Boseph							4 DESCRIPTION OF STREET
	Мато	Strasse	Ort	Tel. priv.	Tel. diensti.	Fax	omail
		Manual Control Ann		AT	0.0000000000000000000000000000000000000	400000000000000000000000000000000000000	The second secon
1. Vorsitzender	Bolf Glather	Wildbader Str. 113	Preudenstadt	07447/8638522 07442/843317 07442/8639	07442/843317	07442/84333	07442/843334 Demd liepettgpio-liepett de
3 Vorsitzender	Gotthilf Klumon	Im I ahan 43	Rajarahronn	0744277007	07441/8R03.13	07442H23900	COZZZE (BEOS. 131 07ZZO 112300 costust turnocostus contras de
Schatzmeisterin	Sabine Finkbeiner	Falkenstr. 47	Baiersbronn	07442/5176	07442/81058		bublinkbeiner@amx.de
Schriftführer	Dirk Frietsch	Waldackerweg 7	Baiersbronn	07442/804169	07442/498-42		frietsch-dirk@web.de
			Abteilungsleiter	ter			
Tumen	Hannelore Gunther	Winterseitenweg 6	Baiersbronn	07442/5722	07442/3320	07442/50217	
Handball	Oliver Balle	Falkenstr. 41	Baiersbronn	07442/123789			oliver.balle@web.de
Jedermannturnen	4000	Sankenbachstr. 63	Baiersbronn	07442/2343	Contract Contract	101000000000000000000000000000000000000	reinhardthelmut@t-online.de
Leichtathletik	Oliver Peitsch	An der Staig 3	Balersbronn	07442/80376	07443/281155 07443/20360	07443/20360	455
Basketball	Katja Gaiser	Kienbachieweg 3/2	Baiersbronn	07442/604872			katjagaiser@web.de
Volleyball	Klaus Gaiser	Kienbachleweg 5	Baiersbronn	07442/804704	0151/42264642		gaiserklaus@web.de
Jugendleiterin	N.N.	4	Contrate greatestant	- Contractor of the Contractor			the second of the case of the second of the
Jugendsprecher	Niklas Hayer	Am B0hl 25	Baiersbronn	07442/122956			niklas hayer@live.de
			Sonstige Aus	Sonstige Ausschussmitglieder	eder		
	Manfred Vetter	Amselweg 18	Baiersbronn	07442/2914	07442/3320	07442/50217	07442/50217 ing vetter@t-online.de
	Monika Sillmann	Falkenstr. 24	Baiersbronn	07442/4604	07442/180105		moni.sillmann@web.de
	Stefanie Barth	Winterseiterweg 6	Baiersbronn	07442/121386	0173/9098562		guenther_steff@gmx.de
	Heinz Rothfuß	Ackerweg 9	Baiersbronn	0152/27426200			
Ehr.vorsitzender	Siegfried Batz	Mozaristr. 37	Baiersbronn	07442/5108			
Ehrenmitglied	Otto Braun	Oberdorfstr. 57	Baiersbronn	07442/4200			
Ehrenmitglied	Max Faißt	Ruhesteinstr. 125	Baiersbronn	07442/3228		The STATE OF THE PARTY OF THE P	
Ehrenmitglied	Theo Weber	Alte Reichenbacher Str. 4	Baiersbronn	07442/81093		07442/81094	
Ehrenmitglied	Wilhelm Bischoff	Freudenstädter Str. 41	Baiersbronn	07442/6479			
Ehrenmitglied	Erich Hom	Steißlinger Str. 2	VolkerIshausen	07774/939584			
			Kassenprüfer	Kassenprüfer (keine Ausschussmitglieder)	chussmitglie	der)	
	Karl-Christian Günther Winterseitenweg 6 Angelika Meier Winterseitenweg 10	Winterseitenweg 6 Winterseitenweg 100	Baiersbronn	07442/5722			







Werteleitbild TV Baiersbronn

Wir stehen für

Teamgeist

Bei uns steht das WIR vor dem Ich - wir sind eine GEMEINSCHAFT.

Fairness

WIR sind aufrichtig, ehrlich und gerecht den Anderen gegenüber.

<u>Verlässlichkeit</u>

Vertrauen und Zuverlässigkeit sind Basis unseres Handelns.

<u>Leistungsbereitschaft</u>

Wir setzen uns ein - mit Willen zum Erfolg.

Toleranz

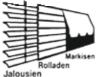
Jeder ist und bleibt willkommen, der bereit ist, unsere Werte mit zu tragen.

<u>Kommunikationsfähigkeit</u>

Informationsfluss und Meinungsaustausch sind uns wichtig.



Sonnenschutzanlagen Rollladentechnik



Fenster Insektenschutz

Freudenstädter Str. 7 72270 BAIERSBRONN Telefon 0 74 42 / 12 26 33 Telefax 0 74 42 / 77 52 gaiser-fenster@t-online.de

www.sonnenschutz-gaiser.de



Wordsentag Ort Unbrackt Alter gemischt Name der Gruppe Dbungsleiter Telefon Bemeint Montag Wilhelm Alfonster-Halle 13.00 - 23.00 ab 18 Jahre gemischt Friedligungen Monda Silnann und 07442/4064 07442/4064 Mungshäufe 12.00 - 23.00 ab 30 Jahre gemischt Friedligungen Stables Encharter 07442/4064 07442/4064 Dienstag Perigliat Schultentrum 13.00 - 23.00 ab 30 Jahre gemischt Anderes Reichel 07442/4069 O7442/4069 Mungshäule 20.15 - 23.00 ab 30 Jahre gemischt Anderes Reichel 07442/4066 O7442/4069 Mungshäule 20.15 - 23.00 gemischt Anderes Reichel 07442/4066 O7442/4066 O7442/4066 Staden 13.00 - 23.00 gemischt Anderes Reichel 07442/5539 Winnerhalter Freitag Staden 13.00 - 23.00 gemischt Anderes Reichel 07442/5539 Anderes Reichel Door - 23.00 20.00 - 23.00 gemischt Anderes Reichel				Freizeitsp	ortangebo	Freizeitsportangebote des TV Baiersbronn	nonn		Stand: 01.10.2015
Worlheim-Münster-Halle 18.00 - 19.00 b. 18 Jahre gemischt Freienligunge Monita Silmann und 07442/4664 Murgahalte 20.00 - 21.30 weiblich Blaee Garde, Schale Dechardt Groja Weinlicher 0170/55310800 Murgahalte 20.00 - 21.30 weiblich Blaee Garde, Schale Dechardt O742/4604 Murgahalte 20.15 - 22.00 de 30 Jahre gemischt Mountainbike Andreas Beichel 07442/6035 Murgahalte 20.15 - 22.00 gemischt Mountainbike Andreas Beichel 07442/6036 Murgahalte 20.15 - 22.00 gemischt Mountainbike Andreas Beichel 07442/6036 Andreas Backel 20.15 - 22.00 gemischt Mountainbike Andreas Beichel 07442/6036 Andreas Backel 20.15 - 22.00 gemischt Mountainbike Andreas Beichel 07442/6036 Stadion 18.00 - 20.30 de 30 Jahre gemischt Mordis-Worldungs ong Ginther 07442/6039 Seselbahnparkpletz 18.00 - 20.30 de 50 Jahre gemischt Mordis-Worldungs ong Ginther 07442/5	Wochentag	Ort	Uhrzeit	Alter	gemischt	Name der Gruppe	Obungsleiter	Telefon	Bemerkungen
Wilhelm-Münster-Halle 18.00 - 19.00 ab 18 Jahre gemischt Freiseitgrüppe Monita Silnann und 07442/3669 Murgahalte 19.00 - 21.30 weiblich flaue Garde, Schlavfandgruppe Schlavfandgruppe 07442/3080 Murgahalte 20.00 - 22.00 ab 30 Jahre gemischt Mountainbilde 07442/61323 Murgahalte 20.00 - 22.00 ab 30 Jahre gemischt Mountainbilde 07442/61323 Murgahalte 20.15 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Mountainbilde 07442/61323 Murgahalte 20.15 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Mountainbilde 07442/6335 Freibedparkplatz 20.00 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Mountainbilde 07442/6559 Stadion 18.00 - 20.00 gemischt Mordic-Walking Sonja Ginther 07442/6539 Sesselbahnparkplatz 18.00 - 20.00 gemischt Mordic-Walking Sonja Ginther 07442/6539 Murgahalte 20.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Mordic-Walking Sonja Ginther 07442/6539<				siq/uon	w./m.				
Particle Stable Eberhardt O7442/120890 Particle Storie Eberhardt O7442/120890 Storie Eberhardt O7442/120890 Storie Eberhardt O7442/120890 Storie Eberhardt O7442/120890 Storie Eberhardt O7442/12122	Montag	Wilhelm-Münster-Halle	18.00 - 19.00	ab 18 Jahre	gemischt	Freizeitgruppe	Monika Silmann und	07442/4604	
19.00 - 21.30 weiblich Blave Garde, Sonja Weirläder 0170/5510900						Fit and Aktiv	Sabine Eberhardt	07442/120850	
Murgiarballe Schaudrangruppe Schaudrangruppe Parkplatz Schulzentrum 18.45 - 22.00 ab 30 Jahre gemischt ehen. Baderballer Andreas Reichel 07442/691522 Murgiahalle 20.15 - 22.00 gemischt Rhountainblea Andreas Reichel 07442/81322 Murgiahalle 20.15 - 22.00 gemischt Rhoesgymnastik Andreas Reichel 07442/81322 Aurgiahalle 20.15 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Rhoesgymnastik Andreas Reichel 07442/81322 Sadion 18.00 - 20.15 gemischt Nordic-Walking Sonja Günther 07442/8539 Sestelbahngarkplatz 18.00 - 20.00 gemischt The Fortgesteritiene Reichold Heinzelmann 07442/8539 Murgiahalle 20.00 - 20.00 gemischt Mordic-Walking Sonja Günther 07442/8539 bis TV-Treff und 20.30 - 20.00 ab 50 Jahre gemischt Morgenbarmen Andi Trick 07442/8539 bis TV-Treff und 20.30 - 20.00 ab 50 Jahre gemischt Morgenbarmen Andi Trick Halfenbad hote			19.00 - 21.30		weiblich	Blave Garde,	Sonja Weinläder	0170/5510980	
Auvrgathalte 20.00 - 22.00 ab 30 Jahre gemischt ehem. Basiertballer Katja Gairer 07442/604572 Auvrgathalte 20.15 - 22.00 gemischt Mountainblea Andreas Reichel 07442/81322 Murgathalte 20.15 - 22.00 gemischt Mountainblea Andreas Reichel 07442/81322 Aufragelhalte 20.15 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Finesgymnestik Andreas Reichel 07442/81322 Aufragelhalte 20.15 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Finesgymnestik Andreas Reichel 07442/8539 Stadion 18.00 - 20.13 gemischt Nordic-Walking Sonja Gürther 07442/8539 Sestelbahngarkplatz 18.00 - 20.30 gemischt The Fortgesteritene Reinhold Heinzelmann 07442/8539 Murgalhalte 20.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Mordic-Walking Sonja Gürther 07442/8539 bis 17-freif und 20.30 - 20.00 ab 50 Jahre gemischt Kursprogramm Andi Trück 07442/8539 Hallenbad Hotel "Hirsch" 20.30 - 20.00 ab 50						Schautanzgruppe			
Parkplatz Schulzenfrum 18.45 - 22.00 gemischt Mountainblae Andreas Reichel 07442/8152 Murgtalhalle 20.15 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Fitnessgmnatitk Andreas Reichel 07442/8152 Aufrigalhalle 20.15 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Fitnessgmnatitk Monika Silmann und 07442/8056 Ragion 18.00 - 17.00 gemischt Fitnessgmnatitk Monika Silmann und 07442/8053 Stadion 18.00 - 19.15 gemischt Sonija Gluther 07442/80376 Stadion 18.00 - 20.30 gemischt Tana-Workshops Reichold Heinzehnen 07442/80376 Murgtalhalle 19.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Nordic-Walklag Sonija Gluther 07442/8039 Murgtalhalle 19.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Mordic-Walklag Sonija Gluther 07442/8039 Murgtalhalle 20.30 - 22.00 ab 50 Jahre gemischt Kursprogramm Indie Oliker Rolf und 07442/8039 Halfenbad Hotel "Ninsch" Andi Trück Sonija Gluther 0160/979		Murgtalhalle	20.00 - 22.00	ab 30 Jahre	gemischt	ehem. Basketballer	Katja Galser	07442/604872	
Amygashalle 20.15 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Finnessymnaetik Andress Reichel G7442/5322 Amygashalle 20.15 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Finnessymnaetik Andress Reichel G7442/5322 Amygashalle 20.15 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Finnessymnaetik Andress Reichel G7442/5321 Stadion 18.00 - 19.15 gemischt Soorlae Obleer G7442/5331 Amygashalle 20.00 - 21.30 gemischt Tang-Workshops Sonja Günther G7442/5339 Amygashalle 18.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Mordic-Walking Sonja Günther G7442/5339 Murgashalle 19.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Mordic-Walking Sonja Günther G7442/5339 Hallenbad Hotel "Hirsch" 30.30 - 22.00 ab 50 Jahre gemischt Kursprogramm Andl Trick G7442/5339 Hallenbad Hotel "Hirsch" 30 Jahre gemischt Kursprogramm Andl Trick G7442/5339	- Control	Onderlate Coherlmonterum	00 00 00 00		adealisely.	Moreover	Andreas Balabal	036107474760	
Mungtahalie 20.15 - 21.50 gemischt Rhoustainbike Andress Reichel 07442/81252 Mungtahalie 20.15 - 21.50 ab 30 Jahre gemischt Rhonessgymnastik Monilas Silmann und 07442/81251 Freibbadparkplatz 15.30 - 17.00 gemischt Rhonessgymnastik Sobine Dölker 07442/5539 Stadion 18.00 - 19.15 gemischt Sportabzeichen Oilver Peitsch 07442/5539 Mungtahalie 18.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Mordic-Walking Sonja Günther 07442/5390 Mungtahalie 19.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Mordic-Walking Sonja Günther 07442/5390 Hallenbad Hotel "Hirsch" 20.30 - 22.00 ab 50 Jahre gemischt Kursprogramm Indix thör und 07442/5399 Hallenbad Hotel "Hirsch" And Trück 07442/5399 07442/5399	Dienstag	Paripplatz Schulzentrum	18.45 - 22.00		gemischt	Mountainbike	Andreas Reichel	07442/81252	Sommerhalbjahr
Murgtahale 20.15-21.50 ab 30 Jahre gemischt Fitnessgmnattik Monika Silmann und 07442/4606 Freibadparkplatz 15.30-17.00 gemischt Nordic-Walking Sonja Günther 07442/351 Stadion 18.00-19.15 gemischt Nordic-Walking Sonja Günther 07442/539 Haus des Gastes, Tonbach 20.00-21.30 gemischt Tang-Workshops Reinhold Heinzelmann 07442/539 Murgtahalie 18.00-20.00 gemischt Tang-Workshops Reinhold Heinzelmann 07442/539 Murgtahalie 19.00-20.30 ab 50 Jahre gemischt Mordic-Walking Sonja Günther 07442/539 TV-Treff und 20.30-22.00 ab 50 Jahre gemischt Marginori-AH Andi Trück 0160/97920283 Hallenbad Hotel "Nisch" 30-30-30-30 ab 5 Jahre gemischt Karsprogramm India Trück 07442/5639		Murgtalhalle	20.15 - 22.00		gemischt	Mountainbike	Andreas Reichel	07442/81252	Winterhalbjahr
Freibadparkplatz 15.30 - 17.00 gemischt Nordic-Walking Sonja Günther 07442/351 Stadon 18.00 - 19.15 gemischt Sportabzeichen Otver Peitsch 07442/5539 Haus des Gastes, Tonbach 20.00 - 21.30 gemischt Tanz-Workshops Reinhold Heinzelmann 07446/3074 Sesetbahnparkplatz 18.00 - 20.30 gemischt Nordic-Walking Sonja Günther 07442/5539 Mungtahalie 19.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Nadic-Walking Sonja Günther 07442/5539 TV-Treff und ab 6 Jahre gemischt Ransprogramm Indos über: Rolf und 07442/5539 Hallenbad Hotel "Hürch" Andi Trück 07442/5539 Hallenbad Hotel "Hürch" Sonja Günther Sonja Günthe		Murgtalhalle	20.15 - 21.50	ab 30 Jahre	gemischt	Fitnessgymnastik	Monika Silmann und	07442/4606	
Freibadparkplatz 15.30 - 17.00 gemischt Nordic-Walking Sonja Günther 07442/5539 Stadion 18.00 - 19.15 gemischt Tanz-Workshops Reinhold Heinzelmann 07442/539 Haus des Gastes, Tonbach 20.00 - 21.30 gemischt Tanz-Workshops Reinhold Heinzelmann 07446/3074 Sesselbahnpanfplatz 18.00 - 20.00 gemischt Mordic-Walking Sonja Günther 07442/539 Mungsahalle 19.00 - 20.30 ab 50 Jahre männlich Jedenmänner Rodi Rothfuß 07442/539 TV-Treff und ab 50 Jahre gemischt Kursprogramm Inhos über: Rolf und 07442/539 Hallenbad Hotel "Hirsch" ab 5 Jahre gemischt Kursprogramm Inhos über: Rolf und 07442/5539							Sabine Dölker	07442/351	
Stadion 18.00 - 19.15 gemischt Sportabzeichen Oliver Peitsch 07442/60376 Haus des Gastes, Tonbach 20.00 - 21.30 gemischt Tara-Workshops Reinhold Heinzelman 07446/3074 Sesselbahnparkplatz 18.00 - 20.00 gemischt Mordic-Walking Sonja Günther 07442/5390 Murgtalhalle 19.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Andi Trück 07442/5390 TV-Treff und ab 6 Jahre gemischt Ralisport- AH Andi Trück 0160/97929283 Hallenbad Hotel "Hürch" ab 6 Jahre gemischt Karsprogramm Info: über: Rolf und 07442/5639	Mittwoch	Freibadparkplatz	15.30 - 17.00		gemischt	Nordic-Walking	Sonja Günther	07442/5639	Winterhalbjahr
Haus des Gastes, Tonbach 20.00 - 21.30 gemischt Tanz-Workshops Reinhold Heinzelmann 07446/3074 Sesselbahnparkplitz 18.00 - 20.00 gemischt Mordic-Wulking Sonja Günther 07442/5639 Mungtahhale 19.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Mordic-Wulking Sonja Günther 07442/5639 Mungtahhale 20.30 - 22.00 ab 30 Jahre gemischt Ralisport- AH Andi Trück 0160/97929283 Hallenbad Hotel "Hüsch" ab 6 Jahre gemischt Kursprogramm Infos über: Rolf und 07442/5639 Hallenbad Hotel "Hüsch" Sonja Günther		Cradina	10 to 10 to		anninche	Contrabratehan	Offices Baltech	300000000000	Comment of the later
Haus des Gaster, Tonbach 20.00 - 21.30 gemischt Tanz-Workshops Reinhold Heinzelmann 07446/3074 Sesselbahnparkplatz 18.00 - 20.00 gemischt Mordic-Walking Sonja Günther 07442/5539 Mungsahalle 19.00 - 20.30 ab 50 Jahre männlich Jedermänner Rolf Rothfuß 07442/5390 TV-Treif und ab 5 Jahre gemischt Kursprogramm Infos über: Rolf und 07442/5539 Hallenbad Hotel "Hirsch" Sonja Günther Sonja Günther 07442/5539		Station	10.00 - 13.13		Вешэсия	i sernanon inde	Oliver relibor	0/500/756/0	Commencement
Sesselbahnparkplatz 18.00 - 20.00 gemischt Mordic-Walking Sonja Günther 07442/5639	Donnerstag	Haus des Gastes, Tonbach	20.00 - 21.30		gemischt	Tanz-Workshops		07446/3074	14-tāgig
Sesselbahnparkplatz 18.00 - 20.00 gemischt Nordic-Walking Sonja Günther 07442/5639 Mungsahalle 19.00 - 20.30 ab 50 Jahre gemischt Andi Trück 07442/5390 bis TV-Treff und ab 6 Jahre gemischt Kursprogramm Infos über: Rolf und 07442/5639 Hallenbad Hotel "Hürsch" Sonja Günther Sonja Günther 07442/5639						für Fortgeschrittene			
Murgtalhalle 19.00 - 20.30 ab 50 Jahre männlich Jedermänner Rolf Rothfuß 07442/5290 Ahurgtalhalle 20.30 - 22.00 ab 30 Jahre gemischt Ralsport- AH Andi Trück 0160/97929283 - bls TV-Treff und ab 6 Jahre gemischt Kursprogramm Inhos über: Rolf und 07442/5539 Hallenbad Hotel "Hirsch" Sonja Günther Sonja Günther	Freitag	Sesselbahnparkplatz	18.00 - 20.00		gemischt	Nordic-Walking		07442/5639	Sommerhalbjahr
Murgtahalle 20.30 - 22.00 ab 30 Jahre gemischt Balkport-AH Andi Trück 0160/97929288 TV-Treff und ab 6 Jahre gemischt Kursprogramm Infos über: Rolf und 07442/5639 Hallenbad Hotel "Hürsch" Sonja Günther		Murgtalhalle	19.00 - 20.30	ab 50 Jahre	männlich	Jedermänner	Rolf Rothfuß	07442/5290	
bis TV-Treff und ab 6 Jahre gemischt Kursprogramm Infos über: Rouf (27442/5639) Hallenbad Hotel "Hirsch" Sonja Günther		Murgtahalle	20.30 - 22.00	ab 30 Jahre	gemischt	Ballsport- AH		0160/97929283	Ballspiele
Hallenbad Hotel "Hirsch" Sonja Günther	Montag bis	TV-Treff und		ab 6 Jahre	gemischt	Kursprogramm	Γ	07442/5639	Aerobic-Mix, Bauch-Beine-Po-Rücken,
Funktion Körpersid No Altern Sidviengy Sidviengy	Freitag	Hallenbad Hotel "Hirsch"							Fit-For-Fun, Funktionelle Gymnastik,
Kür Alter									Funktionelles Training, Gantheitliche
Suringy students									Körperschulung, Gesundheitstraining
Stationers								*	für Ältere, Wassergymnastilk, Wirbel-
									säulengymnastik, Yoga, Zumba, Zumba für Kids

		Organigramm	Organisramm TV Baiersbronn	Stand: 01 11 2015	
		86			
		Vorstandschaft	schaft	_	
		1. Vorsitzender	Tel.: 07441/8638522		
		Bernd Liepelt			
		2. Vorsitzender	Tel.: 07442/5639		
		Rolf Günther			
		3. Vorsitzender	Tel.: 07442/7997		
		Gotthilf Klumpp			
		Schriftführer	Tel.: 07442/604169		
		Dirk Frietsch			
		Schatzmeisterin	Tel.: 07442/5176		
		Sabine Finkbeiner			
		Ausschuss	Jugendausschuss		
			Niklas Hayer		
			Tel.: 07442 / 6059721		
Sport- und Spielbetrieb	lbetrieb	Finanzen und Verwaltung	erwaltung	Offentl.keltsarbelt, Fortbild., Veranstalt.	ortbild., Veranstalt.
1 3. Vorsitzende	tzende	Schatzmeisterin / Schriftführer	chriftführer	1 3. Vorsitzende	zende
Wettkampfsport	Freizeitsport	Finanzen	Verwaltung	Veranstaltungen	Allgemein
Backethall	Indome sheallenn	Dochhaman	alle Coholdwardaha	Alternation	All and Constitution
Dasketball	Jederm.aptenung	Rechtswesen	ang. Schriftverkenr	Aitpapier	Orienti.keitsarbeit
varia carser	neimot keinnardt	Christine Rentschier	DICK FRIETSCH	Willy Seeger	R. Gunther, O. Balle
Tel.: 07442/604872	Tel.: 07442/2343	Tel.: 07442/7878	Tel.: 07442/604169	Tel.: 07442/2530	A. Klisch, A. Trück
Handball	Nordic Walking	Sportwerbung GbR	Meldewesen	Bewirt.ausschuss	Internet/Homepage
Oliver Balle	Sonja Günther	Manfred Koenig	Dirk Frietsch	n.n.	A. Trūck + FSJ'ler
Tel.: 07442/123789	Tel.: 07442/5639	Markus Koenig			Tel.: 0160 97929283
Leichtathletik	Koop, Schulen, Kiga,	Finanzen	Mitgliedswesen	Fasching	TV-Treff Belegung
Oliver Peitsch	Rolf Günther	Sabine Finkbeiner	D. Frietsch, Inge Gal-	ruht	Manfred Vetter
Tel.: 07442/60376	Bernd Liepelt		ser Tel.: 07442/6761		Tel.: 07442/3320
Mountainbike	Beach-Feld		Schlüsselverwaltung	Partnerschaften	Hausm. TV-Treff
Andreas Reichel	Klaus Gaiser		Dirk Frietsch	ruht	Inge + Fritz Gaiser
Tel.: 07442/81252	Rolf Günther				Tel.: 6761
Turnen	Eltern-Kind-Turnen		Versicherungen	Seniorenaktivitäten	Reparaturen
Hannelore Günther	Julia Schmidt		Manfred Koenig	ruht	Ewald Merkel
Tel.: 07442/5722	Tel.: 07442/8379550		Tel.: 07441/863740		Tel.: 4270
Volleyball	Kurswesen	THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUMN TW	Archiv / Chronik	Kultur / Ausflüge	FSJ
Klaus Gaiser	Rolf Günther		Heinz Rothfuß	ruht	Rolf Günther
Tel.: 0/442/604/04	sonja cuntner		Tel.: U/442/4154		Bernd Liepelt

Ein Almsommer 2015

Nachdem ich meine aktive Berufslaufbahn beendet hatte, konnte ich durch einen Glücksfall meinen Lebenstraum im Jahre 2015 verwirklichen. Meine Tochter Annalena hat bereits im letzten Jahr einen Almsommer auf der Martalm im Ridnauntal/Südtirol verlebt. Jetzt war ich dran

Eine Bekannte aus dem Ratschingstal wollte eine Alm übernehmen und brauchte noch einen Partner. Voller Erwartung stieg ich Anfang Juni auf zur Rinneralm auf 2.000 Meter Meereshöhe im Ratschingstal bei Sterzing in der Nähe des Jaufenpasses. Sepp, der die Alm 25 Jahre geleitet hatte, führte uns in den nächsten 14 Tagen in alle Arbeiten und Geheimnisse eines Almlebens ein.



Dabei wurde uns schnell klar, dass das Almleben keine Idylle, sondern eine harte und ehrliche Arbeit ist, die einen richtig erdet und den Sennern viel abverlangt. Verantwortungsbewusstsein gegenüber den Tieren und die Bereitschaft sich voll einzubringen waren gefragt.

Die Almbelegschaft bestand aus Sennerin Barbara mit ihren Kindern Anna und Ida, 4 und 2 Jahre alt, **Senner Fritz**, Koch Kralle, im Service Maria und ab Juli Melina. Wir waren verantwortlich für: 11 Milchkühe (geben ca. 150 Liter Milch/Tag), 7 Kälber, 87 Rinder, 6 Hochlandrinder, 4 Haflinger, 4 Esel, 5 Ziegen, 3 Schafe, 10 Hasen, 14 Hühner und einen Hund. 4 Hühner holte nachts der Fuchs, eine Ziege und 8 Hasen gingen ein bzw. wurden von unserem Almhund erlegt. Mensch und Tier gewöhnten sich aneinander und bildeten eine gut funktionierende Gemeinschaft.

Um 4.30 Uhr war die Nacht vorbei und ein mindestens 16 Stunden Arbeitstag stand mir bevor. Der Arbeitsalltag wurde von den Tieren bestimmt. Kühe vom Berg holen, melken, in der Gastronomie mithelfen, danach wieder die Kühe holen, melken, Stall ausmisten, bei der Käseherstellung mithelfen, zusätzlich Tiere zählen, Zäune ziehen und ausgebrochene Tiere suchen, spätestens um 22 Uhr kroch ich ausgepowert aber glücklich und zufrieden in meinen Schlafsack auf der Tenne. Wir arbeiteten im Juni und Juli bis zur Erschöpfung und waren froh, dass meine **Tochter Melina** Ende Juli auch auf die Alm kam und sich die gesamten Sommerferien als weitere Arbeitskraft zur Verfügung stellte.

Da unsere Alm nur 1 km von der Bergstation der Seilbahn entfernt war, hatten wir sehr viele Gäste, die der Sommerhitze in den Tälern entfliehen wollten. Trotz aller Arbeit hatten wir oft und genügend Zeit zu feiern. Die Besitzer und Hirten der umliegenden Almen, genannt Almer, besuchten sich des Öfteren gegenseitig und dabei blieb keine Auge trocken bzw. das

Forstbier floss dabei in Strömen. Auch manches Gläschen unseres selbstgepanschten Schnapses wurde geleert. Ich erlebte eine Gemeinschaft unter den "Almern" die seinesgleichen sucht. Ich habe in dieser Zeit viele ehrliche Freundschaften ohne Vorbehalte geschlossen. Gleichwohl freuten wir uns über jeden Besuch aus der Heimat.

Die Almromantik kommt trotzdem nicht zu kurz, gerade morgens bei Sonnenaufgang, wenn man die Kühe vom Berg holt oder abends, wenn man allein auf den Berg geht. Man hat das Gefühl völliger Freiheit, gleichzeitig stellt sich eine gewisse Melancholie ein, man denkt über sein früheres und jetziges Leben nach.

Eine Alm ist eine Quelle, auf der man sich wieder auf das Wesentliche und Wichtigste konzentriert. Eine Alm ist etwas, das einen erfüllt, zufrieden und glücklich macht. Es ist eine Entschleunigung. Man wird ganz schnell bescheiden, aber auch zufrieden. Man fühlt sich erfüllt und man genießt das, trotz der Härte. Man lernt, dass man im Grunde genommen nur die elementaren Dinge zum Leben braucht. Und die lernt man auf der Alm nicht nur kennen, sondern auch schätzen. Man ist Teil des Ganzen, der Abgeschiedenheit und Ruhe, Mensch und Tier sind gemeinsam in der Natur.

Höhepunkt und gleichzeitig Abschluss unseres Almsommers war der Almabtrieb. Dabei trieben wir die Kühe 800 Höhenmeter über Steilhänge, Bachläufe, schmale Wanderpfade ins Tal, dies war ein richtiges Abenteuer, das Mensch und Tier stark gefordert haben. Nachdem die Tiere müde aber gesund ihren Bauern übergeben waren, konnte die ganze Belegschaft der Alm ein zünftiges Abschiedsfest feiern. Denn tags darauf mussten wir schweren Herzens (unser Allgemeinzustand war auch desolat) unsere Rucksäcke packen und uns von unserer geliebten Rin-





neralm verabschieden. Diese Zeit war für uns prägend und wir werden diesen Almsommer 2015 auf der Rinneralm nicht vergessen.

Fritz Gaiser -ehemaliger Schatzmeister-



P.S.: Es gibt nichts Entspannenderes als hinter einem Kuhhintern drein zu laufen!





Abt.ltr.: Helmut Reinhardt Sankenbachstr. 63 72270 Baiersbronn Tel. 07442/2343

Letzter Bericht der Gymnastikfrauen

So, das war's! Nach genau 45 Jahren hat sich die Gruppe der Gymnastikfrauen aufgelöst. Irgendwie können wir es noch nicht richtig fassen. Dieser Dienstagabend war festes Programm seit vielen Jahren. Doch wie es auch bei anderen Vereinen ist, es kommt niemand nach. Julie Seeger ist noch die einzige Aktive, die die Gruppe mitgegründet hat.

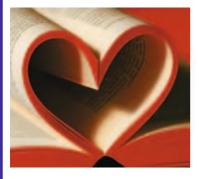
Eigentlich waren wir noch 15 Personen, doch altersbedingt und auch durch Krankheiten waren wir manchmal nur fünf oder sieben Frauen in der Übungsstunde. Dann kommt bald der Winter mit Schnee und Eis, dann wird's nochmal schwieriger. Also haben wir uns zusammengesetzt, beraten und schweren Herzens unseren Abschied beschlossen.

Ich möchte nicht unseren Werdegang beschreiben, das wurde bei jedem Jubiläum erzählt.



Ein unerwartet großes Echo fand am Dienstagabend der Jedermann-Turnabend für Frauen, den der Turnverein Baiers bronn zum erstenmal durchführte. 36 Frauen waren am ersten Abend bereit, an der Gymnastik, am Spiel und an der Entspannung teilzunehmen, die Käthe Hübner vorführte, Begeistert waren alle Frauen bei der Sache und Frau Hübner verstand es ausgezeichnet, die ersten Übungen den Neulingen zu vermitteln. Man ist überzeugt, daß noch mehr Frauen zu diesem Jedermann-Turnabend kommen werden, der ieden Dienstagsbend in der Turnballe der Volksachule stattfindet.

Entdecken Sie bei uns liebenswerte Seiten!





Baiersbronn • Freudenstädter Str. 12
Tel. 0 74 42 / 8 13 50
info@buecher-burkard.de
www.buecher-burkard.de



Wenn Heizöl, dann TOTAL.

Das zählt:

- Innovative Heizöle
- Zertifizierte Sicherheit
- Ganz in Ihrer Nähe

.letzt anrufen und bestellen:

07442 - 2284

oder gebührenfrei:

0800 - 11 34 110



Heizöldienst Frey



Doch wenn ich zurück blicke, dann wird mir bewusst, wie sehr sich das Vereinsleben verändert hat. Als ich vor 34 Jahren Mitglied wurde, da war der Verein eine große Familie, jedes Jahr fand eine Familienfeier in der Schwarzwaldhalle statt mit Band, Tombola und Tanz. Jung und Alt waren dabei. Wir haben stets auf der Bühne einen Tanz vorgeführt. Von der "Altweibermühle" über Waschfrauen, Frau Mayer, die Clown's zu Fasching etc. Christel Wiech hatte unendliche Geduld mit uns beim Einüben. Oder die Faschingsveranstaltungen mit Sektbar! Nicht zu vergessen, das 100-jährige Vereinsjubiläum 1993, welches wir in der Eislaufhalle gefeiert haben. Es wurde wieder ein Programm einstudiert und sämtliche Kleider genäht.

Jedes Jahr ein Busausflug mit Kind und Kegel. 1982 wurde zum ersten Mal das Flecka-Fescht organisiert. Wir immer mitten drin als Helfer. Da war noch was los, weil es neu war. Unsere Gymnastikgruppe (wir hießen damals etwas zweideutig "Jedermannsfrauen") hat auch jährlich einen Ausflug gemacht, dafür haben wir das ganze Jahr gespart. Eine private Gruppe startete jedes Jahr einen Drei-Tages-Ausflug. Unvergesslich der Lago Maggiore oder der Königssee im Berchtesgadener Land. Wir hatten sogar unseren eigenen Vereinswimpel "FC Muskelkater" und ein eigenes Vereinslied haben wir auch gedichtet.

Ich glaube für uns alle sagen zu können, dass wir froh sind, dass wir diese Zeit des Vereinslebens miterleben durften. **Es war ein schönes Miteinander**. Heute muss man Vereinsseminare abhalten, weil jede Gruppe für sich das Optimum rausholen will. Das Familiäre im Verein gibt es nicht mehr. Schade!!

Das war die schöne Seite des Vereinslebens, doch wo Licht ist, ist auch Schatten. Irgendwann wollte man uns unseren Hallenteil streitig machen. Der Tischtennisverein wollte zum TV Baiersbronn. Da haben wir schwer gekämpft und unseren Teil nicht hergegeben. In letzter Zeit kam das Thema auch mal wieder auf, weil die Basketballdamen Platz brauchten. Wir wären gerne in den TV-Treff gegangen, für unsere Personenzahl hätte das vollkommen gereicht. Doch dort werden Kurse abgehalten und die bringen Geld in die Vereinskasse, obwohl wir seit 1997 den TV-Treff mitfinanziert haben. Das ist die eine Seite. Doch die andere Seite ist, wenn wir Wünsche hatten, dass Geräte oder ein CD-Spieler angeschafft werden sollten, haben wir das ohne weiteres bekommen. Im Großen und Ganzen war es ein gutes und vertrauensvolles Verhältnis und ich möchte den Vorständen der vielen Jahre "Danke" sagen!

Auch möchte ich den Jedermännern, insbesondere Helmut Reinhardt, Danke sagen für das gute Miteinander. Die viele Jahre regelmäßige Gymnastik hat uns gut getan und einige wollen in anderen Gruppen noch weitermachen. Wir Gymnastikfrauen treffen uns einmal im Monat, damit wir uns nicht ganz aus den Augen verlieren. Das war ein langer Bericht, aber es war auch der letzte.

Renate Krampe-Müller







Freundlich • Gemütlich • Familiär

FAMILIE WALTER GAISER

72270 BAIERSBRONN OBERDORFSTRASSE 74
TELEFON: (0049) 0 74 42 / 8 32-0 FAX: (0049) 0 74 42 / 8 32-250
www.hirsch-baiersbronn.de hotel@hirsch-baiersbronn.de

H H





Die Gruppe der Gymnastikfrauen im letzten Jahr ihres Bestehens.

45 Jahre Jedermannturnen

Es wären nicht die Jedermannturner, würden sie nicht die Gelegenheit wahrnehmen, das 45-jährige Bestehen der Abteilung im TV gebührend zu feiern. Nach dem Motto, "warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah" haben unsere Kameraden Ewald Merkel und Otto Günther eine tolle Rundfahrt mit dem Baiersbronner Kurbähnle organisiert. Eingeladen waren die Gymnastikfrauen und Jedermänner jeweils mit ihren Partnern.

Es trafen sich am 29.7. am frühen Nachmittag etwa 50 Personen, um unsere nähere Heimat aus verschiedenen Perspektiven zu besichtigen. Nach dem Start am Bahnhof war der erste









- Wandern
- Nordic Walking
- Tennis
- Fußball
- **Inline-Skates**
- Skischuhe
- Langlauf
- Snowboard
- **■** Winterbekleidung
- **■** Freizeitmode
- Skiverleih

Der "Schuh-Coach"

Dank der computergestützten Fuß- und Bewegungsanalyse, finden Sie bei uns den Schuh der Ihren Füßen gut tut!

Ihr Fachgeschäft in Sachen Sport!



Freudenstädterstr. 2 | 72270 Baiersbronn | Teleton 07442/8425-0 | www.sport-klumpp.de Öffungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 18.30, Sa. 9.00 - 16.00

Beruhigend verlässlich.



Wenn Sie sicher sind, gut aufgehoben zu sein. Wenn Sie persönliche Beratung erleben, die ganz auf Sie zugeschnitten ist. Wenn Sie im Schadenfall schnelle Hilfe erhalten – unbürokratisch und zuverlässig. Dann wissen Sie, warum die Württembergische Versicherung "der Fels in der Brandung" ihrer Kunden ist. Verlassen auch Sie sich auf uns!

Bezirksvertretung Martin Lauble

Freudenstädter Str. 24
72270 Baiersbronn
Telefon 07442-81310
martin.lauble@wuerttembergische.de



Der Fels in der Brandung.

Stopp an der Zimmerplatzhütte. Hier gab es nicht nur einen phantastischen Ausblick ins Tal, sondern auch eine Stärkung für Geist und Körper. Weiter gings über die Winterseite zum Ellbachseeblick. Dank der Aussichtsplattform liegt einem der See wunderbar zu Füssen. Einen ebenfalls herrlichen Ausblick hat man von der Walterhütte auf Baiersbronn.

Das Ziel der Rundfahrt war das Hotel Blume in Buhlbach. Geehrt durften sich die Teilnehmer fühlen, dass die beiden Vereinsvorstände Bernd Liepelt und Rolf Günther einen Besuch abstatteten und auch ein Geschenk im Gepäck hatten. Dafür auch an dieser Stelle herzlichen Dank. Bei gutem Essen sowie fröhlichem Gesang zur Musik von Rolf Kläger klang die Geburtstagsfeier aus, von der alle Teilnehmer begeistert waren. Ein besonderes Dankeschön gilt allen, die sich für die Organisation und Bewirtung eingebracht haben.

Heinz-Jürgen Wein / Helmut Reinhardt



Rast an der Zimmerplatzhütte



Wanderung über den Verlobungsfelsen



Unvergleichlich in jeder Beziehung

Aaua-Solarwärme

bester Flachkollektor

durchschnittlicher Flachkollektor



0°C Lufttemperatur 10°C

Vergleich: Aqua-Solarwärme-Systeme und Flachkollektoren

bei 400 W Einstrahlung pro m², 2.33 m² Aperturfläche und 60°C Vorlauftemperatur.



Aqua-Solarwärme-Systeme

Eine Investition von über 20 Jahren muss im Kern stimmig sein: Die Basis dafür sind unsere hochwertigen Geräte und die fachlich korrekte Installation!

Erzielen Sie hohe Erträge, auch bei kleiner Kollektorfläche und geringer Sonneneinstrahlung (Übergangszeit, Winter, ungünstige Wetterbedingungen und Südabweichung). Ein bis zu 40 % höherer **Energieertrag** gegenüber hochwertigen Flachkollektoren ist möglich!

- Bis zu 50 % Heizkostenersparnis!
- Ältere Heizungen sind nachrüstbar!
- Umweltfreundlich, da pures Wasser die Wärme vom Solarkollektor zur Heizungsanlage transportiert!
- Einsteiger AquaPakete mit kompletten Komponenten
- Solare Frischwassererwärmung und Heizungsunterstützung
- Aqua-Solarwärme-Systeme sind ideal kombinierbar
- Machen Sie sich unabhängig von Öl- und Gaspreisen
- Selbstmontage: Wir liefern die Anlage frei Haus, Inbetriebnahme mit Einweisung durch unsere Techniker, damit die gesetzliche Gewährleistung erhalten bleibt

Pellets Scheitholz Hackschnitzel



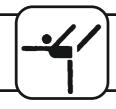
*Günstiger als Öl oder Gas



13-17 Uh

Paradigma-Systemberater Gottfried Braun GmbH Öchslestraße 17 · 72270 Baiersbronn Tel. 07442/4908-0 · www.braun-baiersbronn.de

Filiale: Masselstraße 17 · 72290 Loßbura



Turnen

Abt.ltr.: Hannelore Günther

Winterseitenweg 6 72270 Baiersbronn Tel. 07442/5722

Vorschulturnen

Seit September treffen sich wieder alle Kids ab vier Jahre freitags von 17 bis 18 Uhr im letzten Hallendrittel der Murgtalhalle zur wöchentlichen Übungsstunde. Schon von weitem kann man das fröhliche Kinderlachen hören. Unter der Aufsicht der Übungsleiterinnen Inge G., Anne H. und Birgit F. sowie Ihren Helferinnen Annalena, Juliana und Melina toben und turnen die Kinder mit Begeisterung. Das Vorschulteam hat alle Hände voll zu tun, um Ordnung in die Rasselbande zu bringen.

Diese Stunden stehen unter dem Motto "Spiel, Spaß und Bewegung" und die Kinder finden es toll zu rutschen, über Hindernisse zu klettern, wie Tarzan durch die Luft zu schwingen oder einfach nur zu schaukeln. Herbei lernen Sie ihre Ängste zu überwinden.

Nach einer abwechslungsreichen Aufwärmrunde und den anschließend lauthals gesungenen Liedern "Theo, Theo ist fit" oder "Fliegerlied" werden alle Kids in gleichstarke Gruppen aufgeteilt. Dann turnen sie mit Spaß alle aufgebauten Stationen durch, dabei werden die Beweglichkeit und die Koordination geschult. Nachdem alle Stationen gemeistert sind, wird zum Abschluss ein Wettspiel veranstaltet. Viel zu schnell geht die Übungsstunde vorbei und bevor alle auseinander gehen, wird noch lauthals das Abschlusslied gesungen.

Ein Höhepunkt gibt es noch in diesem Jahr, das Weihnachtsturnen. Lasst euch einfach überraschen! Natürlich freuen wir uns über jedes neues Kind. Leider haben uns zum Schuljahresbeginn Anne Reichel, Britta und Anna Eitel nach jahrelangen Einsatz verlassen. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei euch bedanken. Es hat immer viel Spaß mit euch gemacht. Gerne nehmen wir Hilfe von Eltern an, die uns unterstützen möchten.

Inge Gaiser





Die Vorstandschaft und die Abteilungsleiterin Hanne Günther (zweite v. r.) mussten leider die langjährigen Übungsleiterinnen des Vorschulturnens, Anne Reichel (zweite v. l.) und Britta Eitel, verabschieden und bedankten sich mit einem Geschenk für das große Engagement.







Turnerinnen des TVB und des TSV Freudenstadt zeigen Vielseitigkeit an Geräten und in der Leichtathletik

Rund 200 Schüler und Jugendliche nahmen am Gau-Mehrkampftag des Turngaus Schwarzwald teil, der am 13. Juni in Tuningen ausgetragen wurde. Der TVB reiste mit acht und der TSV mit vier Turnerinnen zum Wettkampf.

Von den zwölf Teilnehmerinnen haben sich elf in den jeweiligen Altersstufen für die Württembergischen Meisterschaften am 4. Juli in Heidenheim qualifizieren können. Mit viermal Silber und zweimal Bronze konnten die Mädchen darüber hinaus noch einige Medaillen mitnehmen. Zuvor hatten die Sportlerinnen ihre Vielseitigkeit neben drei Geräten im Turnen auch noch in drei leichtathletischen Disziplinen beweisen müssen. Dabei handelte es sich um Bodenturnen, Reck oder Stufenbarren und Sprung über ein Sprunggerät, dazu kamen 50 bis 100-Meterlauf, Weitsprung und Schlagball oder Kugelstoßen.

Die Herausforderung dieses Mehrkampfes war es, die durchschnittlichen Leistungen in der Leichtathletik durch überragende Leistungen im Turnen auszugleichen, was den Wettkämpferinnen hervorragend gelang. Bis zu den Württembergischen Meisterschaften werden die Trainerinnen Eryka Kost und Sonja Weinläder mit ihren Turnerinnen noch einige Trai-



Vordere Reihe v. l.: Polina Palagin, Valeria Buss, Lisa Münzberg, Patricia Herbert, Mina Wagner; hinten v. l.: Alexa Günter, Samera Saygivar, Vanessa Blehm, Eryka Kost, Tina Bross, Rosi Bross, Leonie Würth; es fehlen: Angelina Plat und Sonja Weinläder.

ningseinheiten auf dem Sportplatz absolvieren müssen, damit der Rückstand zu den Leichtathletik-Spezialistinnen weiter minimiert werden kann.

Jeweils auf den zweiten Platz kamen Valeria Buss vom TSV (59,45 Punkte), Alexa Günter (69,15 Punkte), Tina Bross (74,30 Punkte) sowie Lisa Münzberg (77,25 Punkte) alle vom TVB. Den dritten Platz erreichten Vanessa Blehm (72,90 Punkte) vom TSV und Patricia Herbert (58,65 Punkte) vom TVB. Weitere Teilnehmerinnen waren Polina Palagin (Platz 4), Angelina Plat (Platz 7), Leonie Würth (Platz 5), Rosi Bross (Platz 8), Mina Wagner (Platz 10) sowie Samera Saygivar (Platz 17).

Heidrun Günter

Turnerinnen des TVB und des TSV Freudenstadt bei drei Wettkämpfen erfolgreich

Am 05. Juli reisten sechs Turnerinnen aus Baiersbronn sowie drei Turnerinnen aus Freudenstadt zum Württembergischen Landesfinale nach Heidenheim, um an den Schülermehrkämpfen teilzunehmen. Neben drei Geräten im Turnen waren noch drei leichtathletische Disziplinen zu absolvieren, was bei den hohen Temperaturen nicht einfach war. Mit Souveränität zeigten die Mädchen ihre Turnübungen am Boden, Reck oder Stufenbarren und Sprung über ein Sprunggerät. Weitaus schwieriger wurde es beim 50- bis 100-Meterlauf, Weitsprung und Schlagball oder Kugelstoßen. Hier konnten die Turnerinnen die Spitzenplätze vom Turnen nicht mehr verteidigen. Für ein Landesfinale waren die Ergebnisse durchweg respektabel. So erreichten Patricia Herbert (Juti E8) sowie Lisa Münzberg (Juti A16/17J) jeweils den 5. Rang. Alexa Günter (Juti C12) und Tina Bross (Juti B 14/15J) kamen beide auf Platz 12. Weitere Platzierungen für den TVB waren: Leonie Würth (Juti C 12) Platz 18 und Rosi Bross (Juti B 14/15) Platz 32.

Am Wochenende davor hatten die erfolgsverwöhnten Turnerinnen die Nasen ganz vorne. Sie fuhren nach Schiltach, wo der Badische Schwarzwald Turngau sein 51. Gauturnfest und gleichzeitig sein 150-jähriges Bestehen feierte. Die Turnerinnen bestritten den Wahlwettkampf, wobei jede Teilnehmerin aus zahlreichen Disziplinen in den Fachrichtungen Gerätturnen, Leichtathletik, Gymnastik, Mini-Trampolin, Rope Skipping und Schwimmen ihren persönlichen Vierkampf individuell zusammenstellen konnte. Selbstverständlich wählten alle Vier die vier Geräte des Gerätturnens. Am Ende des Wettkampfes waren Lisa Münzberg, Tina Bross und Alexa Günter jeweils in ihrer Altersklasse auf dem ersten Platz. Leonie Würth holte sich Rang 2, da ihre Turnkollegin Alexa Günter sich schon Platz 1 in ihrer Altersklasse gesichert hatte.

Gleich am nächsten Tag ging die Reise nach Fridingen an der Donau zum Kinderturnfest. Bei den Jüngsten (Juti E) erturnte sich Patricia Herbert die Silbermedaille (57,65 Pkt.). Polina Palagin vom TSV Freudenstadt holte sich Platz 6 (56,90 Pkt.), Alina Fielker Platz 20 (51,25 Pkt.) und Julie Pflug Platz 38 (43,20 Pkt.). Bei den Juti D erreichte Mina Wagner Platz 6 (56,80 Pkt.). Alexa Günter sicherte sich bei den Juti C die Goldmedaille (66,35 Pkt.), Leonie Würth die Bronzemedaille (62,95 Pkt.) und Samera Saygivar den 20. Platz (49,70 Pkt.). Begleitet wurden die sieben Turnerinnen aus Baiersbronn und Freudenstadt von ihrer Trainerin Eryka Kost und der Kampfrichterin Tina Bross.

Heidrun Günter



Vordere Reihe von links: Polina Palagin, Mina Wagner, Patricia Herbert, Julie Pflug, Alina Fielker; hintere Reihe von links: Angelina Plat, Alexa Günter, Leonie Würth, Eryka Kost, Vanessa Blehm, Rosi Bross und Tina Bross.

Vier Medaillen für die Gerätturnerinnen des TVB und des TSV Freudenstadt beim Landeskinderturnfest in Sigmaringen

In diesem Jahr war die Stadt Sigmaringen Austragungsort für das Landeskinderturnfest, das 3.500 aktive Teilnehmer in die Donaustadt lockte.

Der TSV und der TVB reisten mit neun Turnerinnen, einer Trainerin und zwei Kampfrichterinnen zu dieser Großveranstaltung, um am Wahlwettkampf im Gerätturnen teilzunehmen. Geturnt wurde an drei Geräten, wobei die Mädchen die Wahl hatten zwischen Boden, Schwebebalken, Sprungtisch und Reck bzw. Stufenbarren.

Dass das Gerätturnen bei Frau Kost mit hartem Training verbunden ist, das können in der Zwischenzeit Generationen von Turnerinnen bestätigen. Die Lorbeeren dafür sind die hervorragenden Platzierungen, die die Mädchen immer wieder bei Wettkämpfen erzielen können. Entsprechend waren auch die Ergebnisse des diesjährigen Landeskinderturnfestes: Zwei Goldmedaillen, eine Silbermedaille und eine Bronzemedaille sowie alle weiteren Platzierungen unter den ersten Zehn.

Die jüngsten Nachwuchsturnerinnen im Alter von acht Jahren starteten in einem Teilnehmerfeld von 115 Mädchen. Polina Palagin holte sich mit 28,25 Punkten die Silbermedaille knapp vor ihrer Teamkameradin Valeria Buss mit 28,15 Punkten (beide TSV), die sich über die Bronzemedaille freuen durfte. Patricia Herbert vom TVB erreichte 27,05 Punkte und damit den sehr guten sechsten Platz.

Das größte Teilnehmerfeld von 140 Turnerinnen startete bei den 10-jährigen. Mina Wagner vom TVB erreichte mit 28,85 Punkten einen hervorragenden 6. Platz.

Gut. Für Baiersbronn.

Das Vereinssponsoring Ihrer Sparkasse.











Kreissparkasse Freudenstadt



30 Jahre Stöckeralm

Direkt an der Sesselbahn

Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre unsere italienischen Spezialitäten

Durchgehend warme Küche

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Anita & Giuseppe Palazzari

Sankenbachstr. 121 · Baiersbronn Tel. 07442/3508 · Montag Ruhetag



72270 Baiersbronn

Bildstöckleweg 40 Telefon 0 74 42/55 33 · Fax 64 19 Mobil 01 71/8 31 85 37

www.Holzbau-wuerth.de

- Gerüstbau
- · Balkone/Carports
- Altbausanierung
- Dachfenster



Zertifiziert nach ZERT Bau Berlin



- · Solar-Systeme
- Dachausbau
- Holztreppen
- Fassaden
- Bedachungen
- Holzterrassen



Auch bei den 12-jährigen war die Konkurrenz mit 95 Teilnehmerinnen beachtlich. Alexa Günter erreichte 34,80 Punkte und damit die Goldmedaille für den TVB. Sie setzte sich mit fast 2 Punkten Vorsprung von ihren Mitstreiterinnen ab. Am Schwebebalken erturnte sie die Höchstpunktzahl mit 17,00 Punkten und am Boden ebenfalls die beste Wertung mit 16,80 Punkten.

Vanessa Blehm vom TSV konnte sich bei den 13-jährigen Wettkämpferinnen mit 34,20 Punkten, ebenfalls mit fast 2 Punkten Vorsprung, vom Teilnehmerfeld absetzen und die Goldmedaille mit nach Hause nehmen. Ihr gelang mit 16,70 Punkten der perfekte Handstützüberschlag über den Sprungtisch. Ihre Teamkameradin, Angelina Plat, vom TSV, deren Sprunggelenk durch eine Bänderdehnung immer noch nicht voll belastbar war, erreichte 30,90 Punkte und damit einen respektablen zehnten Platz.

Die Schwestern Tina und Rosi Bross vom TVB turnten in den Altersklassen der 15-bzw. 14-jährigen. Rosi verfehlte Platz 3 lediglich um 0,05 Punkte und landete auf dem 4. Platz mit 34,60 Punkten. Mit 17,00 Punkten konnte sie eine der besten Stufenbarrenübungen präsentieren. Ihre Schwester Tina verzichtete verletzungsbedingt auf einen Sprung über den Sprungtisch und turnte statt dessen auf dem Schwebebalken, was aber leider wertvolle Punkte kostete. Mit 34,20 Punkten lag sie am Ende des Wettkampfes trotzdem auf dem 7. Rang.

Nach dieser Wettkampfsaison geht es in die wohlverdienten Sommerferien bevor im Oktober die Landesqualifikation im Mannschaftswettkampf der P-Stufen in Riedlingen ansteht.

Heidrun Günter



Hintere Reihe von links: Tina Bross, Rosi Bross; mittlere Reihe von links: Alexa Günter, Patricia Herbert, Mina Wagner; vordere Reihe von links: Polina Palagin, Eryka Kost, Valeria Buss (auf dem Foto fehlen: Vanessa Blehm, Angelina Plat).

Weisheit:

In der Politik ist es ähnlich wie beim Kunstturnen: Wichtig ist eine guter Abgang. *Michael Debré*

Redaktionsschluss:

Die nächste Ausgabe des TV-Reports ist die 55. Auflage. Er erscheint im Juli 2016. Redaktionsschluss ist Sonntag, 01. Mai 2016.

Unsere Turnerinnen qualifizieren sich für das Baden-Württembergische Finale Bronze für Baiersbronner Mannschaft bei Landesqualifikation Süd

Am 25. Oktober kämpften die besten Teams der Turngaue Oberschwaben, Hohenzollern, Zollern-Schalksburg, Nordschwarzwald, Ulm und Schwarzwald, nach Altersklassen getrennt, bei der Landesqualifikation Süd in Riedlingen, um je vier Qualifikationsplätze für das Landesfinale in Ludwigsburg. Die Baiersbronner Mannschaft mit Nastja Waal, Lisa Münzberg, Tina Bross, Rosi Bross, Leonie Würth und Alexa Günter hatten sich in der offenen Klasse (ab Jahrgang 2003 und älter) beim Gaufinale in Dornstetten für die Teilnahme an diesem Wettbewerb qualifiziert. Begleitet wurden die Mädchen von ihrer Trainerin Eryka Kost. Acht Mannschaften gingen in der offenen Klasse an den Start. Für jede Mannschaft konnten maximal fünf Turnerinnen pro Gerät antreten, wobei die drei Besten jeweils in die Mannschaftswertung kamen.

Für die Baiersbronnerinnen begann der Wettkampf am Schwebebalken. Tina Bross zeigte eine Übung mit hohem Schwierigkeitsgrad und holte sich an diesem Gerät 17,40 Punkte und somit die zweithöchste Wertung des Wettbewerbes an diesem Gerät. Die erst 11jährige Alexa Günter überzeugte ebenso mit lässiger Eleganz: Rad, ganze Drehung und hohe Sprünge wurden mit 16,70 Punkten belohnt. Lisa Münzberg konnte trotz eines Abstiegs 15,40 Punkten für die Mannschaft an dem 1,20 m hohen und nur 10 cm breiten "Zitterbalken" erzielen.

Weiter ging es in der Olympischen Reihenfolge mit dem Bodenturnen, wo akrobatische Elemente wie Flick-Flack, Überschläge im Zusammenspiel mit langen Sprungserien und ausdrucksvollen tänzerischen Elementen zum Pflichtprogramm gehören. Die drei besten Wertungen für die Mannschaft erhielten Alexa Günter (16,80 Punkte), Tina Bross (16,50 Punkte) sowie Lisa Münzberg (16,20 Punkte). Das waren wiederum 49,50 Punkte auf das Konto der Turnerinnen.

Konzentriert und hoch motiviert ging es an den Sprungtisch. Wochenlang feilte Eryka Kost mit ihren Mädchen an der richtigen Technik. "Wenn die nicht stimmt, funktioniert der ganze Sprung nicht", war immer wieder ihr Kommentar. Aber das harte Training hatte sich gelohnt, die Ergebnisse an diesem Gerät waren respektabel: Lisa Münzberg und Tina Bross zeigten jeweils einen Yamashita und wurden mit 16,90 Punkten bzw. 16,20 Punkten belohnt. Alexa Günter zeigte einen Handstützüberschlag, der an Dynamik, Flughöhe und -weite für ihre Größe von 1,40 m beeindruckend war. Mit 15,90 Punkten für diesen Sprung waren es wiederum 49,00 Gesamtpunkte am Sprungtisch.

Das letzte Gerät an diesem Wettkampftag war der Stufenbarren. Die anspruchsvolle Barrenübung mit Schwebekippe, Aufhocken, Langhangkippe bzw. freier Felge erfordert viel Kraft und Aus-dauer. Die Ergebnisse waren durchweg überzeugend und ausgeglichen: 16,50 Punkte für Lisa Münzberg, 16,30 Punkte für Tina Bross sowie 16,00 Punkte für Rosi Bross und Alexa Günter.

Als der Wettkampf beendet und die Wertungen vollständig eingegeben waren, brach große Freude aus: Rang drei für die Mannschaft des TVB. Mit 196,80 Punkten trennten sie lediglich 0,60 Punkte von den Zweitplatzierten, dem TSV Hochmössingen. Den 1. Platz belegte der TSV Ebingen mit 204.40 Punkte. Damit war das Ziel, die Qualifikation für das Landesfinale der Mannschaftswettkämpfe, erreicht worden.

Da sich kein Ausrichter für das Baden-Württembergische Finale gefunden hatte, wird für die Wettkämpfe der offenen Klasse statt des Landesfinals am 21. November in Ludwigsburg sofort das Baden-Württembergische Finale ausgetragen.

Heidrun Günter



Von links: Leonie Würth, Tina Bross, Eryka Kost, Lisa Münzberg, Rosi Bross; in der Mitte: Alexa Günter (es fehlt: Nastja Waal).

WSJ belohnte mit dem 10. VORBILD DANKE!-Abend engagierte Ehrenamtliche

Bereits zum zehnten Mal lud die Württembergische Sportjugend (WSJ) am 19. Mai zum VORBILD DANKE!-Abend ein, mit dem sie jedes Jahr engagierte Ehrenamtliche für ihren besonderen Einsatz in ihren Vereinen belohnt. Rund 400 Gäste erlebten einen stimmungsvollen Abend im Atrium des SpOrt Stuttgart, der traditionell den Abschluss des Wettbewerbs "VORBILDER des Jahres" bildet. Dank des Engagements durch unsere Vorstandschaft durften an diesem Abend auch Hanne Günther, Susanne Klumpp und Sonja Weinläder an diesem Abend teilnehmen.

Sportlicher Höhepunkt des Abends waren die Rockingstars Plochingen mit ihrer Rock'n Roll-Show. Die Tanzpaare sorgten bei den Gästen mit allerlei Akrobatik und schnel-len Tanzbewegungen für Begeisterung. Unter ihnen war auch das Geschwister-Tanzpaar Marina und Marcel Hatzilazarou, das nicht nur nationale Erfolge vorweisen kann, sondern auch bei Junioren-Europa- und Weltmeisterschaften bereits gute Platzierungen erreichen konnte.

Zum Sport-Talk mit Moderator Jürgen Klotz fanden sich gleich drei erfolgreiche Sportler aus dem "Ländle" auf der Bühne ein: Martin Strobel, deutscher Handball-Nationalspieler, Simon Tischer, deutscher Volleyball-Nationalspieler, und der 19 Jahre junge Vincent Feigenbutz, der als Deutschlands großes Box-Talent gilt.

Die Lachmuskeln der Gäste beanspruchte in diesem Jahr das schwäbische Comedy-Duo Dietlinde Ellsässer und Ida Ott mit ihrem Programm "Hanni und Fanni – Do semmer". "Overdruggd" unterhielten sie Jung und Alt mit witzigen Anekdoten über sportliche Erfahrungen, musikalischen Einlagen und teils abstrusen Einfällen rund ums Ehrenamt.

Abgerundet wurde der Abend durch einen Imbiss und eine Verlosung attraktiver Preise. Die Gäste durften sich über Gutscheine für einen VIP-Fan-Tag beim Tischtennis-Erstligisten TTF Liebherr Ochsenhausen, für das DTM-Finale am Hockenheimring, für Waldseilgärten und Thermalbäder, über signierte Boxhandschuhe und vieles mehr freuen.

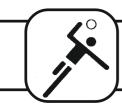
Sonja Weinläder

Wanderung der Turnabteilung in Südtirol

Der diesjährige Wanderausflug führte uns vom 04. bis 07. Juni nach Partschins ins Vinschgau. Als Unterkunft und Ausgangspunkt diente uns die Pension Hubertushof. An unserem Ankunftstag haben wir am Nachmittag eine Wanderung über den Partschinser Waalweg und den Jaxnersteig nach Vellau unternommen. Am Freitag unternahmen wir bei herrlichem Sonnenschein am Sonnenberg zwischen Partschins und Naturns eine Höfewanderung. Über den Giggelberg zum Hochforch und über den Gruberhof zurück zum Winkler in Partschins. Leider hatten einige Höfe wegen Krankheit oder Heuernte geschlossen, so dass wir erst im Winkler zu unserem wohlverdien-ten "Viertele" kamen.

Der Marlinger Waalweg von Partschins bis Tscherms war am Samstag unser Ziel. Mit dem Bus ging es danach über Meran wieder zurück an unseren Ausgangspunkt. Am Sonntag sind wir zum Reschenpass bis St. Valentin gefahren. Hier wollten wir eigentlich den Höhenweg von der Haider Alm nach Schöneben laufen. Aufgrund der Schneelage war dies aber nicht möglich. Als Alternative haben wir dann den Haidersee umrundet. Gegenüber unserem verregneten Ausflug im Vorjahr hat es der Wettergott bei Sonnenschein und bis zu 36 Grad diesmal sehr gut mit uns gemeint.





Handball

Abt.ltr.: Oliver Balle

Falkenstr. 41 72270 Baiersbronn Tel. 07442/123789

Grundschüler sind sich einig: Handball macht Spaß!

"Lauf dich frei!- ich spiel dich an!" – Hinter diesem etwas sperrigen Motto verbirgt sich eine gute Idee: Im Rahmen einer Gemeinschaftsaktion des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport und der Handballverbände und -vereine vor Ort bot die SG Freudenstadt/Baiersbronn am 16. Oktober einen Handball-Aktionstag für Zweitklässler an.

Über 60 Schülerinnen und Schüler der Baiersbronner Wilhelm-Münster-Schule tauschten gemeinsam mit ihren Lehrern an diesem Tag ihr Klassenzimmer gegen die Murgtalhalle ein, die ganz im Zeichen des Handballsports motivierende Spielstationen bereit hielt. Unter Federführung des Baiersbronner Jugendleiters Thomas Mohr betreute ein großes Helferteam aus den Reihen der Handballspielgemeinschaft die Kinder an den einzelnen Stationen.

Hier galt es beispielsweise Luftballons auf Bänken laufend zu balancieren, beim Zielwerfen möglichst genau in die Reifen zu treffen oder beim Aufsetzerhandball gemeinsam mit den Mitspielern Treffer zu erzielen.

Dass es allen Beteiligten sichtlichen Spaß bereitete, war an den Gesichtern aller Teilnehmer zu erkennen. Zum Ende der gelungenen Veranstaltung erhielt jeder ein Spielabzeichen und ein kindgerechtes Regelheft. Das abschließende Fazit durch die Lehrer und Kinder fiel absolut positiv aus, die sich schon auf den nächsten Aktionstag im kommenden Jahr freuen.

Oliver Balle







Toller Erfolg für die B-Mädels der SG

Beim Sommerturnier des TV Pflugfelden (bei Ludwigsburg) hatte die noch sehr junge B-Handballmannschaft der weiblichen B-Jugend der SG Freudenstadt-Baiersbronn am vergangenen Sonntag ihren ersten Auftritt. Nachdem in der B-Jugend die Jahrgänge 1999 und 2000 spielberechtigt sind, war man gespannt, wie sich die neue und sehr junge SG-Jugend bei ihrem ersten Turnier behaupten kann, besteht diese Mannschaft doch ausschließlich aus Spielerinnen des Jahrgangs 2000 und jünger. Gespielt wurde im Freien auf Kunstrasen und Naturrasen. Bei hochsommerlichen und schwülen Temperaturen begleitet von so manchem Regenschauer und dann wieder stechender Sonne waren die Voraussetzungen nicht ganz einfach. Die SG-Mädels trotzen der schwierigen Wetterlage und schlugen sich bei ihrem ersten B-Jugendturnier richtig gut. Gespielt wurde jeweils 1 mal 15 Minuten. In der Gruppenphase wurden die Mannschaften der SG Tübingen mit 5:4 besiegt, gegen die Mädels von der SG Untere Fils wurde ein 4:1 eingefahren und gegen die SG Ulm/Wiblingen gewann man mit 5:3. Das einzige Spiel, das verloren ging, war die Partie gegen die Landesligatruppe und den späteren Turniersieger aus Burlafingen. Im kleinen Finale um Platz 3 zogen die Mädels die letzten Reserven bei fast schon tropischen Verhältnissen und gewannen dieses knapp aber nicht unverdient mit 5:4 gegen die B-Jugend-Landesligaqualifikanten der HSG Volkach aus Bayern. Ein toller Erfolg auf dem man weiter aufbauen wird. Von der Hitzeschlacht erholten sich die Mädels nach dem erfolgreichen Turnierende bei einer eigens inszenierten Wasserschlacht Axel Klisch



Hintere Reihe von links: Nele Eisele, Julia Kilgus, Melina Rauser, Clara Züfle, Lea Kessler und Ines Welle; vordere Reihe: Jana Klisch, Gina-Maria Cusa, Maike Luz, Hannah Bruder und Mara Müller. Trainiert wird die Mannschaft von Axel Klisch.



Unser Anspruch ist es, Privat- und Industriekunden langlebige, qualitativ einwandfreie und ökologischzukunftsorientierte Leistungen anzubieten:

- Heizungsanlagen
- Solaranlagen
- Photovoltaik
- Wärmepumpenanlagen
- Lüftung
- Regenwassernutzung
- Bäder- und Sanitärinstallationen
- Service



Wir sind Ihr kompetenter Partner für ökologische und ökonomische Haustechnik und andere moderne Dienstleistungen.



Peter Züfle GmbH

Saarstraße 22 72270 Baiersbronn

Tel. 0 74 42 / 12 25 00 Fax 0 74 42 / 12 25 02 www.flaschner-zuefle.de



Falken HOTEL·RESTAURANT

Familie Beilharz Oberdorfstr. 95 Tel. 0 74 42 / 84 07-0 E-Mail info@hotel-falken.de www.hotel-falken.de

- Gemütliche Gasträume
- Komfortable Zimmer
- Sauna, Fitnessraum
- Grosse Terrasse
- Leckere Spezialitäten vom preiswerten Tagesgericht bis zum Schlemmer-Menü

Der TREFF im OBERDORF

täglich ab 17.00 Uhr geöffnet! Tel. 73 36 unelpfero

SPEZIALITÄT:

Knackig frische Salate & überbackene Fladenbrote

B-Mädels mit guter Saisonvorbereitung

Die Handballmädels der B-Jugend gehen auf den Jahrgang bezogen, in diesem als eine der jüngsten Teams an den Start. Gespielt wird in der B-Jugend mit dem Jahrgang 1999/2000. In ihre erste B-Jugendsaison startet die Mannschaft ausschließlich mit Mädels des Jahrgangs 2000 und jünger. Die junge Truppe, die schon seit vielen Jahren zusammen ist, startete im Sommer mit Ihrem Trainer Axel Klisch in die Vorbereitung. Ab Ende Juni wurde viel gelaufen, etwas Krafttraining dazu gepackt sowie die Koordination trainiert und auch Turniere gespielt. So war die Mannschaft im Juni 2015 in Pflugfelden und erspielte sich dort einen sehr guten dritten Platz.

Mit Ende der Sommerferien ging es für die Mädels auf ein weiteres Turnier, nach Böblingen zum 6. Sensapolis-Cup, ausgetragen von der HSG Böblingen/Sindelfingen. In der ersten Partie gelang den Mädels ein deutlicher 13:4 Erfolg gegen die TSV Schönaich. In der zweiten Partie traf man auf einen Qualifikanten für die Württembergliga, den Gastgeber von der HSG Böblingen/ Sindelfingen. Mit einem knappen und hart umkämpften 7:4 blieben die Punkte beim Gastgeber. So galt es nun im Spiel um Platz 3 sich noch den Platz auf dem "Stockerl" zu erspielen. Mit dem VfL Pfullingen hatte man es mit einem weiteren Qualifikanten für die Württembergliga zu tun. Die Kräfte wurden noch einmal gebündelt und am Ende durfte ein verdienter 11:6-Erfolg für die SG Freudenstadt/Baiersbronn und somit der 3. Platz verbucht werden.

Nach zwei erfolgreichen Sommerturnieren und einer guten Vorbereitung ging es am 04. Oktober endlich in die langersehnte Spielrunde im Bezirk Rastatt. Die SG-Mädels starteten mit einem erfolgreichen 22:16 Heimsieg gegen die BSV Sinzheim und freuen sich jetzt auf weitere Spiele bis zur Winterpause. Für das Team wünscht sich Trainer Axel Klisch eine gute, erfolgreiche aber vor allem eine verletzungsfreie Spielrunde.

Axel Klisch



Beim Sensapolis-Cup: Vorne v. l.: Benita Roscher, Gina-Maria Cusa, Jana Klisch, Mara Müller, Hannah Bruder, Melina Rauser; hinten v. l.: Nele Eisele, Julia Kilgus, Ines Welle, Clara Züfle, Lea Kessler, Axel Klisch; es fehlen: Maike Luz, Jessica Gaiser, Kamilla Sadel.





Naturkost Gaiser Neumühleweg 2 72270 Baiersbronn

Tel. 07442 / 4152

www.Naturkost-Neumuehle.de

Ihr Partner rund um die gesunde Ernährung

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. von 7.30 - 18 .30 Uhr Mi. und Sa. von 7.30 - 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Holz • Alu-Holz Alu • Kunststoff

Rollläden · Haustüren Fenster Reparaturen Altbausanierung

FENSTER



Qualität spricht dafür
72270 Baiersbronn

() 07442/84040

www.fenster-morlok.de



2014 stand für die A-Jugend Berlin auf dem Programm. 2015 ging es nach Mallorca.

Männliche Handball A-Jugend auf Mallorca

Zu einem ganz besonderen Spiel machte sich die männliche A-Jugend der SG Freudenstadt Baiersbronn in den Pfingstferien auf den Weg. Das Quartier wurde in der Hauptstadt Palma de Mallorca auf der spanischen Mittelmeerinsel Mallorca bezogen.

Nach ausgiebiger Recherche und Anfragen bei diverseren Vereinen auf Mallorca fand Trainer Jochen Klein mit dem Verein "club handbol palma atl. madrid" einen perfekt geeigneten Gegner für ein Freundschaftsspiel. Der spanische Handballverein spielt im Balearischen Handballverband, zu dem neben den vier Clubs auf Mallorca noch zwei Vereine auf Ibiza gehören. Die kurze Saison mit wenigen Spielen im Rundenbetrieb, wird durch Turniere ausgeglichen. Zu den Auswärtsspielen auf Ibiza fliegt die gesamte Delegation der Vereine jeweils mit dem Flugzeug.

Für das Freundschaftsspiel gegen die SG Freudenstadt/Baiersbronn wurde die Palma Arena zur Verfügung gestellt. In der Mehrzweckhalle, die bis zu 4.500 Zuschauer fasst, fanden bereits Spiele der Basketball-Europameisterschaft statt. Entsprechend beeindruckt waren die Spieler beim Einmarsch in die Arena und beim Vorbereiten auf das Spiel.



Neben einigen Zuschauern war auch der Vereinspräsident in der Halle, um die deutschen Handballer kennen zu lernen. So konnten die obligatorischen Gastgeschenke überreicht und das Spiel angepfiffen werden. Die Mannen um Kapitän Max Kneissler zeigten eine gute Leistung, die jedoch nicht zum Sieg reichen sollte, wobei das Erlebnis auch wichtiger als das Ergebnis war.

Die weiteren Tage auf der Urlaubsinsel wurden damit verbracht, Palma und die Umgebung kennen zu lernen. Eine Radtour führte zum Castell de Bellver: Burg von Bellver. Diese kreisrunde Festung liegt 112 Meter über dem Meeresspiegel und gilt in Spanien und Europa als einmalig. Ein Besuch am berüchtigten Ballermann, der Partymeile von El Arenal, durfte nicht fehlen und so machte die Mannschaft auch im Megapark und Bierkönig eine gute Figur. Die Sonne und das Meer wurden in der tollen Bucht von Cala Major genossen. Dank guter Anbindung an die öffentlichen Buslinien konnten die Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants und Sehenswürdigkeiten wie die Kathedrale in Palma kennen gelernt werden.

Andreas Trück







Baskethall

Abt.ltr.: Katja Gaiser

Kienbächleweg 3/2 72270 Baiersbronn Tel. 07442/604872

Auch die Basketballabteilung muss sich wie viele andere Vereine und Abteilungen bescheiden. Wenn man den oft wiederholten, lapidaren Satz: die Zeiten haben sich geändert anführt, so weist dieser auf die Tatsache hin, dass sich die traditionellen Strukturen eines Vereinslebens, die Gewohnheiten und Erwartungen in den letzten Jahrzehnten doch stark verändert haben. Wir wollen unabhängig sein, uns von Verpflichtungen in der Freizeit fernhalten, wollen, wenn eine Lust auf sportliche Aktivität spontan entsteht und die freie Zeit es zulässt, diese auch spontan bedienen und befriedigen. So muss man trotz dieser Gegebenheiten dankbar sein, wenn sich dennoch junge Leute in den Dienst des Vereins stellen und "Ehrenämter" bzw. Übungsleiter-Aufgaben übernehmen und auf diesem Wege einen nicht zu unterschätzenden Beitrag für das Wohl unserer Gesellschaft leisten. Auch die Basketballabteilung bedankt sich auf diesem Wege bei ihren Übungsleitern:

Katja Gaiser, die Mädchen und Jungen von 6 bis 8 Jahren, die Spaß am Spiel mit dem Ball haben, in die Wilhelm -Münster-Halle einlädt. Als Ziel ist der grundsätzliche Spaß am Sport, Verbesserung der Motorik und Koordination und die langsame Hinführung zu den Grundtechniken des Basketballs.

Ebenso gebührt **Niklas Hayer** ein Danke, der sich der U12 angenommen hat und in Kooperation mit Katja Gaiser diese gemischte Gruppe ebenfalls in der Wilhelm-Münster-Halle in Baiersbronn trainiert.

Auch **Dominik Grüter** gilt Dank: Er trainiert zweimal in der Woche in der Riedsteighalle in Dornstetten eine gemischte U14-Mannschaft, die bereits ab Oktober an einer kleinen Meisterschaftsrunde teilnehmen wird (siehe Bild unten).





Lust auf Basketball?

Machst du den Korb?



Schau einfach vorbei ...

für Jungs und Mädels jünger 12 Jahre in der Wilhelm-Münster-Schule Baiersbronn ... immer Freitags ab 15 Uhr

Fr. 15.00-16.15 Uhr: 9 bis 11 Jahre Fr. 16.15-17.30 Uhr: 6 bis 8 Jahre

WIR freuen uns auf



DICH

Dank gilt ebenfalls **Marko Marijanovic**, der sich der U18 angenommen hat, die er zweimal wöchentlich in der Stadionhalle in Freudenstadt trainiert. Auch hier hat die Meisterschaftsrunde bereits begonnen und leider ging das erste Spiel gegen das Team vom VfL Nagold unglücklich mit einem Pünktchen verloren, weil es den Jungs in verbleibenden 4 Sekunden bei Ballbesitz nicht gelang – ist ja auch in einer solch kurzen Zeit ohne etwas Glück kaum möglich – den Ball in des Gegners Korb zu versenken. Ohnehin werden die Jungs, die in einer Altersspanne von 14.5 bis 17 liegen, in dieser Gruppe der 18jährigen vielleicht noch das eine oder andere Spiel in erster Linie zum Lernen nutzen und Sieg oder Niederlage nicht als Maßstab für ihre Mannschaftsleistungen und individuellen Entwicklungen werten. **Miroslav Cicak** ist der Fünfte im Bunde. Er ist für die Herren verantwortlich, die zweimal wöchentlich in der Stadionhalle trainieren. Da der Aufstieg in der letzten Saison nur knapp misslang, soll der Aufstieg in dieser Saison erreicht werden, obwohl das erste Spiel gegen SG Schramberg 60:72 noch nicht die Bestleitung erbrachte und mit 60:72 verloren ging.



Der Schluss gehört wiederum **Katja Gaiser**, die trotz Familie, Beruf und weiteren Aktivitäten außerhalb des Sports nicht nur die Leitung der Abteilung und der 6 bis 8er Gruppe sondern auch noch die Führung und Organisation für den "Zockertreff" der Altvorderen übernommen hat, die sich jeden Montag ab 20 Uhr in der Murgtalhalle treffen und sich dann auch auf Aktivitäten nach dem Spielen ganz sicher freuen.

Es ist gewiss müßig, alte Zeiten immer wieder zum Vergleich heranzuziehen, um letztlich vielleicht zu einer Abwertung der heutigen Situation zu kommen. Wir müssen uns den heutigen Gegebenheiten stellen und Antworten finden, die im Interesse unserer Gesellschaft und der in ihr und für sie wirkenden Vereine heute und in der Zukunft gut sind und gut sein werden.

Johannes Smeets

HEIZÖL



Natürliche Brennstoffe

Georg Frey OHG

Mitteltal - Breitmiss 34
Telefon 0 74 42 / 75 54

- Pellets
- Heizöl
- Holz- und Rindenbriketts





Leichtathletik

Abt.ltr.: Oliver Peitsch

An der Staig 3 72270 Baiersbronn Tel. 07442/60376

Bericht Leichtathletik 2015

Nach dem Hallentraining und dem schneereichen Winter trainierten wir ab Ende März wieder auf dem Sportplatz in Baiersbronn.

Am 18. April stand schon die erste Freiluft Veranstaltung auf dem Programm. Wir führen mit sieben Athleten zu den Waldlaufkreismeisterschaften nach Loßburg. Die Ausdauerdisziplinen liegen uns nicht so. hier müsste mach doch wesentlich mehr trainieren, um die Ausdauerfähigkeit zu verbessern. So konnte ich dennoch mit den erzielten Ergebnissen zufrieden sein. Bei den Schülern M12 erkämpfte sich Paul Seitz einen 3. Platz und bei den Schülerinnen W10 lief Anna Kerth auf den zweiten Platz. Bei der Mannschaftswertung belegten wir mit Anna Kerth, Franka Morlock und Jacqueline Peitsch den 3. Platz. Am Start waren auch Sabrina Braun. Samira Peitsch und Finja Klumpp, die sich im Mittelfeld platzierten.

Der TSV Freudenstadt organisierte am 17. Mai die Kreismeisterschaften im Mehrkampf. Bei hervorragenden Bedingungen konnte von den elf gemeldeten Athleten fünf den ersten Platz belegen. Die Topplatzierten waren: Paul Seitz Schüler M12, Anna Kerth W10, Denise Günther W9, Sabrina Braun W15 und Elisa Möhrlen W14, euch nochmals meinen herzlichen Glückwunsch zu diesem super Resultat. Bei den Schülerinnen W11 erreichte Jacqueline Peitsch Platz 5, Cynthia Streck Platz 9 und Celine Günther Platz 10. Bei den Mädchen

W14 belegte Katja Bertes Platz 2 und Samira Peitsch den 3. Platz. In der Mannschaftwertung belegten Anna, Jacqueline und Franka Platz zwei.

Nach den Mehrkampfmeisterschaften fanden am 14. Juni in Mitteltal die Einzelkreismeisterschaften statt. Wir waren in 30 Disziplinen am Start und es konnten unglaubliche neun Kreismeisterschaften erkämpft werden! Denise Günther gelang bei den Schülerinnen W9 der Hattrick mit drei ersten Plätzen. Moritz Lutz gewann im Hochsprung bei der Jugend U20, Jakob Seitz (U18) wurde erster im Kugelstoßen und im Hochsprung mit 1,52m. Paul Seitz konnte ebenfalls im 50m Lauf und im Ballwurf den ersten Platz erkämpfen. Anna Kerth W10 wurde im Ballwurf erste.



Unsere Leichtathletikmädels bei den Kreismeisterschaften in Freudenstadt. Von links: Jacqueline Peitsch, Franka Morlock, Cynthia Streck, Denise Günther, Anna Kerth

Die weiteren Ergebnisse: 2. Platz Kugelstoßen Moritz Lutz, 2. Platz Weitsprung Paul Seitz, 2. Platz Hochsprung Samira Peitsch, 3. Platz Franka Morlock im 50m Lauf und Weitsprung, 2. Platz Jacqueline Peitsch im Weitsprung, 7. Platz Finja Klumpp im Weitsprung, 8. Platz Celine Günther im Ballwurf, 7. Platz Cynthia Streck Ballwurf. Nach den Sommerferien fanden am 26. September in Freudenstadt die Langstreckenmeisterschaften statt. Es wollten nur zwei Athleten daran teilnehmen diese wurden aber dann auch Kreismeister in ihrer Klasse Bei der Schülern M12 war dies Paul Seitz und bei den Schülerinnen W10 Anna Kerth Meinen herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung.

Das Jahr 2015 war für uns sehr erfolgreich, die obigen Ergebnisse belegen dies.

Oliver Peitsch



Bei den Kreismeisterschaften in Mitteltal

Wo Sport Spaß macht: TV Baiersbronn





Volleyball

Abt.ltr.: Klaus Gaiser

Kienbächleweg 5 72270 Baiersbronn Tel. 07442/604704

Derbykracher in Baiersbronn

Nachdem der TVB personell bedingt die zweite Mannschaft vom Spielbetrieb abmelden musste, galt es in der intensiven Vorbereitung beide Mannschaften zu einem homogenen Team zu formen. Gleich drei Spieler aus der ehemals "Zweiten" haben ihre Chance genutzt und sich in die Mannschaft hervorragend eingefügt. Mit Benjamin Severin, Fabian Radmacher und Robert Hegewald hat der TVB einen breiteren Kader als letzte Saison. Leider ist Diagonalangreifer Dennis Letzgus nicht rechtzeitig fit für den Saisonauftakt geworden und nach dem Abgang von Kapitän Michael Frey (Wechsel nach Durlach), wissen die Baiersbronner noch nicht ganz wo sie derzeit stehen.

In zwei Vorbereitungsspielen gegen Pfalzgrafenweiler und Durlach konnten einige taktische Abläufe unter Wettkampfbedingungen trainiert werden. Hauptsächlich ging es aber darum die Abstimmung untereinander zu verbessern.

Mit Pfullingen und Freudenstadt kommen zwei spielstarke Gegner zum ersten Heimspieltag ins Murgtal. Es bleibt abzuwarten wie sich die Truppe um Spielertrainer Klaus Gaiser schlagen wird. Aber gerade gegen die Nachbarn aus Freudenstadt hat der TVB noch etwas gut zu machen, denn die letzte Begegnung zu Hause verloren die Baiersbronner knapp mit 2:3. Die Vorzeichen stehen bei den Kurstädtern ähnlich schwierig wie beim TVB, denn nach dem Abstieg musste die Mannschaft von Trainer Alexander Heinrich einige Abgänge verkraften. Aus diesem Grund musste auch der TSV seine zweite Mannschaft abmelden, um überhaupt genügend Spieler auf den Platz schicken zu können. Klaus Gaiser



TVB-Damen starten in die neue Saison

Während der warmen Sommermonate bestand das Training hauptsächlich aus Beachvolleyball-Einheiten. Im Sand wurden vor allem Kondition und die Angaben verbessert. Beim LadiesCup im Naturbad Mitteltal am 25.07.2015 gelang es den TVB-Spielerinnen Melanie Fischer und Karen Letzgus sich gegen die gesamte Konkurrenz durchzusetzen und das Turnier zu gewinnen. Katharina Salzmann und Jennifer Dreger erzielten einen aufgrund der stark einzuschätzenden Konkurrenz überraschenden, aber verdienten 2. Platz. Die dritte der TVB-Mannschaften, die aus Sarah Keller, Janica Gaiser und Annalena Gaiser bestand, komplettierte das Feld mit einem 10. Platz.

Neben Außenangreiferin Kerstin Rees (geb. Merkle), die nach ihrer Verletzungspause während der letzten Saison wieder in die Vorbereitung mit eingestiegen ist, kam in deren Verlauf auch das ein oder andere neue Gesicht hinzu. Die Mannschaft um Spielführerin Katharina Salzmann freut sich immer über neue volleyballinteressierte Mitspielerinnen, damit auch im Training möglichst oft als Sechsermannschaft gespielt werden kann.

Vom 28.-30.08.2015 fand das Trainingslager im Sport- und Bildungszentrum in Bartholomä im Ostalbkreis statt. Das Programm bestand neben Volleyball-Einheiten auch aus Muskelaufbau- und Ausdauertraining. Vor allem das Zusammenspiel zwischen Zuspiel und Angriff wurde abgestimmt, um in der kommenden Saison mehr Offensivdruck aufbauen zu können. Nach Ende der Sommerferien konnte das fürs Zusammenspiel zu sechst dringend erforderliche Hallentraining wieder aufgenommen werden. Trainer Alexander Schmelzle baute einige neue Übungen ein, um die latenten Probleme in der Abwehr und Annahme in den Griff zu bekommen. Auch die für Block und Angriff wichtige Sprungkraft wurde zuletzt durch spezifische Übungen verbessert.







Aus beruflichen Gründen musste unsere Jugendleiterin Christina Kaufmann leider von Baiersbronn wegziehen. Die Vorsitzenden Gotthilf Klumpp (li.) und Rolf Günther bedankten sich bei ihr mit einem Geschenk für ihr langjähriges Engagement als Übungsleiterin Kinderturnen und Jugendleiterin.

Liebe Leser und Leserinnen, mein Name ist **Niklas Hayer**. Ich bin 19 Jahre alt und wohne in unserem schönen Ort Baiersbronn. Ich habe dieses Jahr mein Abitur an der Heinrich-Schickhardt Schule in Freudenstadt erfolgreich absolviert. Mein Sport ist Basketball, welchen ich schon seit dem 10ten Lebensjahr betreibe. Dieses Schuljahr 2015/2016 werde ich den TV 1893 Baiersbronn im Rahmen meines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) "Sport & Schule" tatkräftig unterstützen. Dabei stelle ich das Bindeglied zwischen dem Verein und den ortsansässigen Schulen dar. Eingesetzt

werde ich an der Wilhelm-Münster-Grund-

schule in Baiersbronn und der Grundschule Klosterreichenbach Im TVB unterstütze ich die Übungsleiter in der Leichtathletik, im E-Jugend Handball und im Kinderturnen. Außerdem habe ich mich entschlossen, die Arbeit als Jugend-Basketballtrainer wieder aufzunehmen und trainiere nun eine U12-Mannschaft, Auch Verwaltungsarbeiten im Verein gehören zu meinem Aufgabengebiet. Bis Anfang 2016 werde ich vom Landessportbund Baden-Württemberg (LSV) zum Übungsleiter C "Kindersport" ausgebildet, um meine Kenntnisse noch weiter zu entwickeln und den Kindern erfolgreich koordinative Fähigkeiten und vor allem Spaß am Sport zu vermitteln.

Ich bin jetzt schon seit ein paar Wochen im Einsatz und bin motiviert für die kommenden Monate. Bis dato macht mir das FSJ beim TV Baiersbronn viel Spaß und bin jetzt schon um ein paar Erfahrungen reicher. Ich freue mich auf den weiteren Verlauf des Schuljahres und auf eine gute Zusammenarbeit mit Lehrern, Übungsleitern, Eltern und vor allem den Kindern, um die es schließlich geht!



Unser FSJ'ler und Jugendsprecher Niklas Hayer an seinem Arbeitsplatz im Geschäftszimmer des Turnvereins.



Wir suchen eine/n Freiwilligendienstleistende/n im Sport

Wir, der Turnverein 1893 Baiersbronn e.V. (anerkannte Einsatzstelle für die Freiwilligendienste im Sport), bieten dir die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) "Sport und Schule" zu absolvieren.

Dafür suchen wir für den Zeitraum vom 15,08,2016 bis 14,08,2017 eine/n sportbegeisterte/n, engagierte/n und selbstbewusste/n Jugendliche/n im Alter von 18 bis 27 Jahren.

Der TV Baiersbronn ist ein Mehrsparterwerein (über 900 Mitglieder) mit den Abteilungen: Turnen, Handball, Leichtafhletik, Basketball, Volleyball, Mountainbike sowie Gesundheits- und Freizeitsport.

Der/die FSJ'ler wird eingesetzt bei zwei Grundschulen (Baiersbronn und Klosterreichenbach), führt Kooperationen Schuler/Verein durch, ist Übungsleiter im Kinder- und Jugendbereich in verschiedenen Abteilungen und erfedigt administrative Aufgaben im Geschäftsprimmer.

Wenn du...

- / neue Erfahrungen sammeln und deine sozialen Kompetenzen stärken,
- / Lehrer und Übungsleiter bei Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten für Kinder und Jugendliche im Verein und an Kooperationsschulen unterstützen,
- // Projekte und Veranstaltungen (Ferienaktionen, Aktionstage an Schulen) betreuen und bei vereinsadministrativen T\u00e4tigkeiten unterst\u00fctzen sowie
- / deine Eignung für einen sozialen, sportlichen Beruf oder das Lehramt überprüfen,
- / nach der Schule etwas Praktisches machen und noch nicht weißt, welche Ausbildung oder welches Studium du ergreifen möchtest.

...dann bewirb dich jetzt für ein FSJ "Sport und Schule"!

Das solltest du mitbringen...

- / eine abgeschlossene Schulausbildung
- / Begeisterung für den Sport
- / Spaß und Interesse an der Kinder- und Jugendarbeit im Sport
- / Erfahrungen als Übungsleiter/in oder Erfahrungen im Verein
- / Grundkenntnisse in MS-Office
- / Eigeninitiative, hohe Teamfähigkeit, Engagement und Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem
- Organisationstalent und Einsatzbereitschaft

Wir bieten...

- / eine Vollzeitbeschäftigung mit 38,5 Arbeitsstunden in der Woche
- / ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- / Erwerb von Kenntnissen und F\u00e4higkeiten in den Bereichen Trainings- und Bewegungslehre sowie der Kinder- und Jugendarbeit in Verein und Schule
- Möglichkeit zum Erwerb einer Übungsleiterlizenz im Breitensport
- / Einbindung in Verwaltungstätigkeiten wie auch in Projekt- und Veranstaltungsmanagement
- / umfassende pådagogische Betreuung und Unterstützung
- / Taschengeld in Höhe von 300€, ebenso 26 Urlaubstage

Wir freuen uns auf deine Bewerbung bis zum 11 11 11 11 mit Lebenslauf, Lichtbild und Darstellung der bisherigen sportlichen Erfahrungen sowie einer kurzen Erklärung, warum du dich für ein FSJ interessierst.

Diese richtest du bitte an: Turnverein 1893 Baiersbronn e. V.

Rolf Günther Höllweg 24

72270 Baiersbronn

E-Mail: rus.guenther@t-online.de

Für Rückfragen steht dir geme Herr Rolf Günther unter folgender Telefonnummer zur Verfügung: Tel.: 07442/5639

Weitere Infos findest du unter de la la constant de la constant de







Mountainbike

Kontakt: Andreas Reichel

Ruhesteinstr. 8 72270 Baiersbronn Tel. 07442/81252

Moutainbikegruppe jetzt mit zwei lizenzierten Trainern

So langsam werden die Tage kürzer und somit auch unsere Dienstagsausfahrten, und es ist eine gute Gelegenheit über das Bikejahr zu resümieren.

Im Frühjahr konnte ich endlich den fehlenden Grundlagenlehrgang zum MTB-Trainer beim Landessportverband für das Saarland in Saarbrücken ablegen und bekam dann die langersehnte MTB-Trainer C-Lizenz vom Bund Deutscher Radfahrer ausgestellt.

Aber der Reihe nach.

Die Idee, eine fundierte Bikeausbildung zu absolvieren, schlummerte schon seit Beginn unserer Dienstagsgruppe in mir. Nachdem dann Andreas Reichel seine Ausbildung beim DAV abgelegt hatte, machte ich Nägel mit Köpfen, und plante meinen Jahresurlaub so, dass ich vom 02.08. bis 05.08.14 am DIMB-Lehrgang zum Trailscout in Aschau am Chiemsee teilnehmen konnte (DIMB=Deutsche Initiative Mountainbike). Die Schwerpunkte waren: Tourvorbereitung, Tourdurchführung, Notfallmanagement, Naturverträglichkeit und Haftung. Insgesamt 40 Lerneinheiten a 45 min.

Der nächste Schritt war dann die darauf aufbauende Ausbildung zum MTB-Guide vom 05.10. bis 12.10.14 in Tarsch im Vinschgau. Hier lagen die Schwerpunkte im Bereich Grundlagen der Trainingslehre, Ergonomie, Anatomie, Physiologie, Trainingssteuerung, Ernährung, Meteorologie und Kartenkunde. Insgesamt 110 Lerneinheiten a 45 min. Zwischendurch musste ich noch einen Erste-Hilfe-Kurs mit 8 Doppelstunden nachweisen.

Die Tage in Aschau und Tarsch gingen meist morgens um 9 Uhr mit Theorieunterricht los und endeten oft erst abends um 19 Uhr. Aber langweilig wurde es nie, denn unsere Trainer verstanden es bestens auch den vormittäglichen Theorieunterricht interessant zu gestalten. Nachmittags war dann meistens Biken angesagt, wo wir unser Theoriewissen gleich in die Praxis umsetzen konnten.

Beim Biken hieß es die Ausfahrt hinsichtlich der Streckenlänge, Wettervorhersage, Gruppenzusammenstellung, Rastmöglichkeiten usw. so zu planen, dass keiner der Teilnehmer überfordert wurde und auch ständig ein Plan B zur Verfügung stand, falls unvorhersehbare, meist vom Trainer vorbereitete Zwischenfälle wie technische Pannen, Stürze, Wetterum-schwünge oder auch plötzliche Erkrankungen eine Weiterfahrt unmöglich machten. Um auf solche Zwischenfälle vorbereitet zu sein, war es wichtig, immer genau zu wissen, wo man sich gerade aufhält, um dann einen evtl. notwendigen Rettungseinsatz der Bergwacht koordinieren zu können. Bis die professionelle Hilfe eintraf, wurden von uns Erste-Hilfe-Maßnahmen sowie Streckensicherung und Betreuung der übrigen Gruppenteilnehmer erwartet.

So vorbereitet konnte ich dann beruhigt zum Prüfungswochenende vom 14.11. bis 16.11.14 nach Goldrain anreisen. Die Prüfung setzte sich aus einem Theorieteil, einer Fahrtechnik-

prüfung und einer Tourdurchführung zusammen und fand in strömendem Regen statt. Alle waren wir stolz, als wir die Urkunden überreicht bekamen und uns fortan MTB-Guide nennen durften



Unser frischgebackener Übungsleiter Bernd Stockburger (rechts) mit seinen Bikekameraden auf Tour im Elsass.

Jetzt fehlte als letzter Schritt zur C-Lizenz nur noch der Grundlagenlehrgang, welchen ich dann am 14./15.03.15 sowie am 21./22.03.15 in Saarbrücken an der Landessportschule absolvieren konnte. Anschließend bekam ich dann vom BDR die hart erarbeitete Lizenz zugeschickt

Andreas wird im Herbst auch noch einen einwöchigen, zusätzlichen Lehrgang (Trainer C Breitensport) beim Württembergischen Radsportverband absolvieren und somit hat unsere Dienstags-Bikegruppe zwei bestens ausgebildete und lizenzierte Trainer.

Wir freuen uns jederzeit über begeisterte Mitbiker, die ihre Technik, Kondition und Fahrfreude voran bringen wollen. Falls sich genügend Biker finden, die sich schon per Mountainbike fortbewegen, aber ihre Fahreigenschaften verbessern wollen, planen wir diese Gruppe fahrtechnisch und sicherheitstechnisch zu schulen. Also falls jemand Lust hat meldet euch....

Bernd Stockburger

Bikegruppe im Jahr 2015

Schon wieder naht die Novemberausgabe des TV-Reports und man kann das Bikejahr gedanklich noch einmal an sich vorbeiziehen lassen.

Angefangen hat es mit der "Weihnachtsfeier" im Februar. Dieses Jahr hatten wir länger Schnee, so dass unsere erste offizielle Ausfahrt erst am 21.03. stattfand. Kalt wars noch...... Insgeheim hatten einige schon feste trainiert, denn unsere zwei-Tagesausfahrt nach Mühlacker entlang des Gäurandweges stand auf dem Programm. Dies wurde am 11.04. und 12.04 dann in Angriff genommen. Zwölf Biker nahmen die 150 km unter die Stollen und wurden auch mit gutem Wetter belohnt. Es war eine tolle Tour durch mehrere Vegetationsarten entlang des Schwarzwaldrandes.



Zweitagesausfahrt nach Mühlacker entlang des Gäurandweges.

Nach mehreren Dienstagstouren starteten wir zum Bikewochenende zur Sexauer Hütte. Lagerfeuer, draußen schlafen und Geselligkeit mit Kind und Kegel standen auf dem Programm. Dies werden wir sicher wiederholen.

Das ganze Jahr war auch geprägt mit Planung und Vorantreiben des Bike Konzeptes für Baiersbronn. Die Bike Gruppe hat sich stark gemacht für die Verwirklichung eines Wegenetzes über ca. 400 km, das nächstes Jahr ausgeschildert wird. Hier wurden viele ehrenamtliche Stunden geleistet.



Arbeitseinsatz am Stöckerkopf

Ab Mitte April 2016 wird die Bikegruppe mit einer Freizeitradgruppe starten. Für alle Mountainbiker, ob mit normalem MTB oder E-Bike, bieten wir jeden Dienstag ab 18:15 Uhr eine Rundtour an. Ziel ist der Spaß an der gemeinsamen Ausfahrt und über das Jahr eine Steigerung der Kondition und Fahrtechnik. Deshalb wird auch monatlich für Interessierte ein Fahrtechniktraining angeboten. Genauer Beginn wird in der Presse noch bekannt gegeben. Wir freuen uns über rege Teilnahme. Kontaktadressen: Andreas Reichel & Bernd Stockburger.

Auf den abendlichen Runden trainierten wir Fahrtechnik und Tricks, sodass für einige Biker Sachen möglich wurden, die vorher nicht denkbar waren, und grinsende Gesichter sind die Belohnung.

Im Juli hatten wir ein Wochenende in Lac Blanc im Elsaß geplant. Hier gibt es einen Bike Park, in dem uns ein Profi Unterricht im richtigen Bergabfahren erteilte. Tja es gibt viele Spielarten auf dem Rädle......

Bald beginnt die Saison in der Halle und wir lassen uns von Moni und Sabine wieder etwas quälen. Für das nächste Jahr sind die Ziele schon im Kopf, werden an dieser Stelle aber noch nicht verraten. Die Biker wünschen einen sonnigen Herbst und immer Spaß beim Sport, egal ob draußen oder drinnen.

Andreas Reichel und Bernd Stockburger





Die TVB-Mitglieder Marcus Bangert (links) und Axel Kneißler (rechts) organisierten u. a. mit Unterstützung der Baiersbronn Touristik, der Mountain-Bike-Gruppe des TVB, der Damenhandballerinnen des TVB und vieler Sponsoren (siehe unten) das 1. City-Cross-Rennen im Baiersbronner Unterdorf. Der evtl. durch die Veranstaltung erwirtschaftete Gewinn soll für die Erweiterung der Murgtalhalle gespendet werden.





Herzlichen Dank an das Cafe am Eck für diese wunderschöne Torte!



Lokalmatador Marcus Bangert hat sowohl als City-Cross-Organisator wie auch als Biker **alles** gegeben! Herzlichen Dank für Dein riesiges Engagement!







Bei uns erwarten Sie besondere Erlebnisse:

- Die "Baiersbronner Himmelssauna im Baumhaus" (Finn. Sauna in 10 Metern Höhe)!
- Das Bad im ausgehöhlten Baumstamm unter freiem Himmel
- Die "Baumbar" mit Cocktails und Bierkarussell
- Kulinarische Stunden im Kuschelkeller oder auf der Panorama-Terrasse
- Wellnessbereich donnerstags für auswärtige Gäste von 13.00 - 22.30 Uhr (EUR 17.- p. P., bitte Bademantel und Handtücher mitbringen)







Gerne stellen wir Gutscheine aus.

Wir freuen uns auf Sie - Ihre Familie Möhrle!

Hotel Tanne Tonbach \cdot Jörg Möhrle e.K. \cdot 72270 Baiersbronn-Tonbach Tel: 07442 – 8330 \cdot www.hotel-tanne.de



Familien-Nachrichten

Wir gedenken unseren Mitgliedern und Sponsoren:

Eberhard Wolf, Bodelschwinghstraße, Freudenstadt (81 Jahre)

Erwin Straub, Pappelweg, Baiersbronn (87 Jahre)

Walter Finkbeiner, Winterseitenweg, Baiersbronn (86 Jahre)

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Sponsoren, Leserinnen und Lesern eine angenehme Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest sowie ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2016!

Viele Jahre für den Sport aktiv 26.375

Walter Finkbeiner gestorben / Ehrenmitglied des Turnvereins Suwille

Baiersbronn. Im Alter von 86 Jahren ist Walter Finkbeiner aus Baiersbronn gestorben. Er war Jahrzehnte lang freier Mitarbeiter des Schwarzwälder Boten. Stark engagiert war Walter Finkbeiner auch im Sport – als Handballer, Leichtathlet und leidenschaftlicher Skifahrer.

Um den Verstorbenen trauern ein Sohn, eine Tochter, ein Enkel sowie weitere Verwandte. Freunde und Bekannte. Walter Finkbeiners Frau Gertrud, geborene Gaiser, mit der er 2004 goldene Hochzeit gefeiert hatte, starb vor drei Monaten. Walter Finkbeiner wuchs auf der Hohreute in Baiersbronn mit seiner jüngeren Schwester auf und erlernte nach der Schulzeit den Beruf des Kaufmanns. Im Jahr 1949 trat er seine Stelle bei den Elektrizitätswerken der Gemeinde an, wo er 43 Jahre lang bis zu seinem Ruhestand beschäftigt war.

Sportlich war Walter Finkbeiner, Ehrenmitglied des Turnvereins Baiersbronn, vie-



Walter Finkbeiner ist verstorben.

Archiv-Foto: Günther

le Jahre lang aktiv. Von 1954 bis 1976 war er Schriftführer beim TVB, vier Jahre lang Abteilungsleiter Leichtathletik und ebenso lange Handballschiedsrichter.

Für seine Verdienste um den Sport wurde Walter Finkbeiner 1977 mit der Ehrennadel des deutschen Turnerbunds und dem Ehrenbrief des Turngaus Schwarzwald ausgezeichnet. Als freier Mitarbeiter des Schwarzwälder Boten war Walter Finkbeiner viele Jahre im Einsatz, am Anfang für den Sport, später auch im Lokalen.

Die Trauerfeier beginnt am Montag, 28. September, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Baiersbronn.



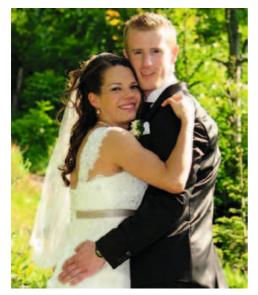
Wir gratulieren ... zur Goldenen Hochzeit Emil und Gisela Gaiser, Panoramaweg, Baiersbronn

Karl und Edda Mutschler, Rosenplatz, Baiersbronn

Werner und Rosa Schuler, Hotel "Rosengarten", Baiersbronn



Emil und Gisela Gaiser



Steffen und Stefanie Bischoff

Wir gratulieren... zur Geburt

der Tochter **Lorena** den Eltern Markus und Sonja Weinläder geb. Günther

Wir gratulieren ... zur Hochzeit

Tim und Anja Streefkerk geb. Bahorski Tom und Jennifer Streefkerk geb. Dreger

2015 feierten diese Mitglieder einen "runden" Geburtstag:



Werner Schuler (2. v.l.) mit TVB-Freunden



Monika Sillmann



HELMUT GAISER GMBH

- ✓ Deponie ✓ Schotterhandel ✓ Winterdienst
- ✓ Vermietung von Baumaschinen ✓ Baugeschäft

CONTAINER SERVICE

72270 BAIERSBRONN

Tel. 0 74 42 / 24 13 u. 74 04 - Fax 0 74 42 / 53 10 E-Mail: gaiser-bau@t-online.de - www.gaiser-bau.de





Die Vorstandschaft gratulierte Fritz und Inge Gaiser zu den runden Geburtstagen



Wir danken herzlich:

den folgenden Personen und Firmen, die uns mittels **Sach- und Geldspenden** ihre wertvolle Unterstützung zukommen ließen

Bangert, Marcus Baiersbronn Blume, Hotel Obertal Baiersbronn Colordruck Finkbeiner, Walter Baiersbronn Gaiser. Getränke Baiersbronn Klumpp, Busunternehmen Baiersbronn Kohler, Metzgerei Freudenstadt Baiersbronn Life-Modeladen. Merklin-Werbung Baiersbronn Baiersbronn Mutschler, Karl Rosengarten, Hotel Baiersbronn Seeger, Willy Baiersbronn Trück, Georg (Altmühle) Baiersbronn Baiersbronn Volksbank eG

(Bauunternehmung) Obertal Würth, Hans (Zimmerge.) Baiersbronn

Waltersbacher, Franz

und allen weiteren Spendern und Sponsoren, die unseren 6. Sponsorenlauf und das 1. City-Cross-Rennen so tatkräftig unterstützt haben!



> Redaktion: Rolf Günther Impressum:

> > (verantwortlich **2** 5639),

TV 1893 Baiersbronn e V Herausgeber: Gotthilf Klumpp

Auflage: 1.200 Stück ("PageMaker"), Nicole Erscheinungsweise: 2 x jährlich Knödler, Andreas Trück

Druck: Knödler Druck. Baiersbr. Photos: Oliver Balle, Axel Klisch, Andreas Trück, u.a.

Redaktionsschluss: 01.10.2015

Anzeigen: Rolf Günther Werberechte: TV Sportwerbung GbR

Unser Spendenkonto:

Nr. 51 60 014 bei der Volksbank Baiersbronn Murgtal eG (BLZ 642 613 63) IBAN: DE54642613630005160014 **BIC: GENODES1BAI**





Ruhbachgasse 13/1 • 72270 Baiersbronn-Mitteltal Telefon 07442/81088 • Fax 81099

> E-Mail: info@denker-edv.de Internet: www.denker-edv.de

Wussten sie schon, dass ...

• unser Mitglied **Paul Klumpp** bei der SG Altenheim-Ottenheim in der B-Jugend in der BW-Oberliga im Tor spielt? **Yannik Bischoff** spielt schon im zweiten Jahr bei der JSG Balingen-Weilstetten ebenfalls in der JB BW-OL im Feld.

- die Spielberichtsbögen bei den Handballern nicht mehr aus Papier sind? Am Zeitnehmertisch wird nun mit einem Tablet gearbeitet. Die Mannschaftsaufstellungen werden am heimischen Computer per Internet in einem EDV-System erfasst. In den Hallen geben dann die Trainer und Schiedsrichter nur noch ihre Passwörter ein. Nach dem Spiel können die Ergebnisse und der Spielbericht sofort online abgerufen werden.
- unsere Mitglieder Karl Finkbeiner und Felix Pojtinger sich zu Umweltmentoren ausbilden ließen? Sie werden nun versuchen, Schüler und Lehrer für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen zu sensibilisieren. Ferner wurde unsere Turnerin Lisa Münzberg zu einer Schülermentorin im Bereich Turnen ausgebildet.
- die berühmteste Tankstelle in Bayern dem früheren Handball-AH-Spieler Bernd Gurrath aus Bad Windsheim, der auch in Baiersbronn sehr bekannt ist, gehört? Auf dem Gelände seiner Tankstelle und KFZ-Werkstatt haben zwei Mitarbeiter im Juli 2015 einen Amokfahrer überwältigt, der vorher in Tiefenthal-Leutershausen bei Ansbach zwei Menschen erschoss.

Wasser Strom Erdgas



Mit Energie vor Ort.

Neumühleweg 11, 72270 Baiersbronn www.gemeindewerke-baiersbronn.de

Turnverein Baiersbronn Termine 2016

Fr-So	1531.01.	Männer-Handball-EM	Polen
Do-So	01820.03.	EnBW-Pokalturnen	Stuttgart
Fr	18.03.	TVB-Mitgliederversammlung	Hotel "Hirsch"
Sa	16.04.	ElKi-Gautreff Nord	Altoberndorf
So	04.06.	Gaufinale Gerätturnen, Mannschaft	Spaichingen
So	03.07.	Gau-Kinderturnfest	Epfendorf
Sa/So	16./17.07.	Flecka-Fescht Baier	sbronn-Oberdorf
Sa	23.07.	Murgtal-Beachvolleyball-Ladiescup	Schulzentrum
So	24.07.	Murgtal-Beachvolleyball-Mixedcup	Schulzentrum
Do-So	2831.07.	Landesturnfest	Ulm

Bilder von der Erweiterung der Murgtalhalle







Beitragsordnung des Turnverein 1893 Baiersbronn e. V. (gem. § 6 Vereinssatzung)

- 1. Die Beitragsordnung regelt alle Einzelheiten über die Pflichten der Mitglieder zur Entrichtung von Beiträgen an den Verein. Sie ist Bestandteil der Beitrittserklärung.
- 2. Der Mitgliedsbeitrag, die Aufnahmegebühren und die Umlagen werden von der Mitgliederversammlung beschlossen. Die festgesetzten Beiträge gelten ab Beginn des Jahres, in dem der Beschluss gefasst wird. Die Mitgliederversammlung kann durch Beschluss einen anderen Termin festsetzen
- **3.** Der **jährliche Mitgliedsbeitrag** an den Verein beträgt **ab 01.01.2008** (gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung vom 30.03.2007):
- Ehrenmitglieder beitragsfrei
- Kinder bis 4 Jahre beitragsfrei (beim Eltern-Kind-Turnen ist eine aktive Mitgliedschaft des betreuenden Elternteils zwingend notwendig)
- ab drittem Kind (unter 18 Jahren in einer Familie) beitragsfrei
- Jugendliche (4 bis 18 Jahre) 40,00 Euro
- Aktive Mitglieder 60,00 Euro
- Passive Mitglieder 30,00 Euro
- Für Sportler/innen, die an einer **Wettkampfrunde** im Laufe eines Jahres teilnehmen oder von Sportler/innen von Abteilungen, deren **Betreuung einen erhöhten finanziellen Aufwand** verursacht, wird ein **zusätzlicher Betrag von 15,00 Euro** erhoben.
- **4.** Anträge auf Änderungen der Beitragshöhe sind mit entsprechenden Nachweisen dem Schatzmeister vorzulegen.
- **5.** Im Mitgliedsbeitrag ist die Sportversicherung des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) enthalten.
- **6.** Der Einzug des Mitgliedsbeitrages erfolgt ausschließlich durch das SEPA-Lastschriftverfahren über EDV.
- 7. Bei Vereinseintritt bis zum 30. Juni ist der volle Mitgliedsbeitrag, ab 01. Juli der halbe Mitgliedsbeitrag zu entrichten.
- **8.** Der Vereinsaustritt ist nur zum Ende eines Kalenderjahres möglich und muss beim Schatzmeister bis zum 30. November schriftlich erklärt werden.
- 9. Abteilungen können zur Deckung der Mehrausgaben auf Beschluss der Abteilungsversammlung und mit Zustimmung des Ausschusses Abteilungsbeiträge, Umlagen und Aufnahmegebühren erheben. Sie sind den Mitgliedern bei Eintritt in die Abteilung bekannt zu geben.
- 10. Für zusätzliche Sportangebote (Kurse) gelten gesonderte Gebühren.
- **11.** Die Mitgliederverwaltung erfolgt durch Datenverarbeitung (EDV). Die personengeschützten Daten der Mitglieder werden nach dem Bundesdatengesetz gespeichert. Änderungen des Namens, der Anschrift und des Kontos sind sofort dem Schatzmeister mitzuteilen. (Ordnung des TVB in der Fassung vom 30.03.2007/22.09.2010/13.10.2013)

Beitrittserklärung ausfüllen, ausschneiden und weiterleiten

TV Baiersbronn e.V.

Ort, Datum

Nogent-le-Rotrou-Str. 10, 72270 Baiersbronn

oder:



ostfach 1351 / 72258 Baiersbronn	
Beitrittse	rklärung
Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Turnverein 1	893 Baiersbronn e.V. als
o jugendliches	
o aktives	
o passives Mitglied	Zur Abteilung:
Zu- und Vorname	— ○ Handball
Straße und Hausnummer	o Basketball
Postleitzahl und Ort	o Volleyball
Geboren am:	o Leichtathletik
E-Mail-Adresse	o Turnen
Ort, Datum und Unterschrift	⊙ Jedermann
SEPA-Lastschriftmandat	o Freizeitaktivität
Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Tu einzulösen.	s jeweiligen Jahres. Fällt der Fälligkeitstag auf ein gkeitstag auf den folgenden Werktag. nd mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des
Traine and variesse des Zamangspriichtigen	Sitt despate Zentangsprichtigen
	BIC des kontoführenden Kreditinstitutes (8- oder 11stellig) Kontoführendes Kreditinstitut

Rechtsverbindliche Unterschrift Zahlungspflichtiger

Ziehen Sie um?

Dann füllen Sie bitte dieses Formu	lar aus und senden es an:
Turnverein 1893 Baiersbronn e.V.,	Postfach 1351, 72258 Baiersbronn
oder per Mail an: tvbaiersbronn@	gmx.de
Name, Vorname	
Neue Anschrift:	
Straße, Hausnummer	
PLZ Ort	
umgezog	gen ab / seit
Haben Sie ein neues Konto	?
Bitte ausfüllen, wenn Sie uns eine E	Einzugsermächtigung erteilt
haben und sich Ihre Bankverbindu	ng ändert:
Konto-Nummer	Neue Bankleitzahl
IBAN-Nummer	BIC
Name oder Kurzbezeichnung der E	Bank
Name des Kontoinhabers	

Abmeldungen (nur zum Ende des Kalenderjahres möglich) sind schriftlich **bis spätestens 30.11.** zu richten an: **Turnverein 1893 Baiersbronn e.V., Postfach 1351, 72258 Baiersbronn** oder per Mail an: tvbaiersbronn@gmx.de (siehe auch Punkt 8 der Beitragsordnung).

Melden Sie bitte auch Namens-, Adress- oder Kontoänderungen an oben genannte Adresse. Sie erleichtern uns ehrenamtlichen Funktionären erheblich die Arbeit und gleichzeitig garantieren wir Ihnen, dass Sie den nächsten TV-Report auch erhalten.

Vielen Dank!

Liebe Mitglieder, liebe Leser,

der TV Baiersbronn bedankt sich an dieser Stelle bei allen Firmen und Geschäftsleuten recht herzlich für ihre Unterstützung. Darum bitten wir die Leser dieses TV-Reports, auch die Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen. Nur durch die Unterstützung dieser Werbepartner ist es möglich, dass unsere Vereinszeitung kostenfrei an Mitglieder, Kursteilnehmer, Einwohner und Gäste verteilt werden kann. Herzlichen Dank!

Haben Sie Lust, zu uns zu kommen?

(Stand: 01.11.2015)

Hausmeister Mast: 84 26 30 (Pr. 76 91); TV-Treff: 12 24 89; Murgtalhalle 6 02 57

Abteilung Turnen: (Abteilungsleiterin: Hannelore Günther **2** 57 22)

Montags: Wilhelm-Münster-Schule Eltern-Kind-Turnen

17.00 - 18.00 Uhr Ltg.: *Julia Schmidt* **28** 83 79 550 16.00 - 18.30 Uhr **Leistungsgruppe (weiblich)** in Freudenstadt (Fahrnerhalle)

Dienstags: Leistungsgruppe (weiblich)

17.00 - 20.15 Uhr Ltg.: Sonja Weinläder, Eryka Kost 20170/5510980, 07447/291 100

17.00 - 18.30 Uhr **Buben:** Ltg.: *Katrin Günter* 2 12 06 18

20.15 - 21.50 Uhr Fitness- u. Skigymnastik....von allem etwas (für Damen und Herren)

Ltg.: Monika Sillmann, Sabine Dölker 246 04, 07447/351

20.15 - 22.30 Uhr Mountainbikegruppe (Treffpunkt Murgtalhalle)

Ltg.: Andreas Reichel, Bernd Stockburger 28 12 52

Mittwochs: Leistungsgruppe (weiblich) in Freudenstadt (Fahrnerhalle)

16.00 - 18.30 Ltg.: *Eryka Kost*

Freitags: Leistungsgruppe (Nachwuchs) im TV-Treff und Murgtalhalle

16.00 - 19.00 Uhr Ltg.: Sonja Weinläder, Eryka Kost 20170/5510980, 07447/291 100

17.00 - 20.30 Uhr Leistungsgruppe (weiblich) Murgtalhalle

Ltg.: Sonja Weinläder, Eryka Kost 🖀 0170/5510980, 07447/291 100

17.00 - 18.00 Uhr "Bewegung, Spiel und Spaß" (männlich und weiblich)

4 - 6 Jahre: Ltg.: Inge Gaiser, Anne Herbert, Birgit Fischer

1. + 2. Klasse: Ltg.: Monja Fielker, Niklas Hayer

3. + 4. Klasse: Ltg.: Silke Döttling-Seitz

260 41 53

18.00 - 19.00 Uhr Kinderturnen Schüler/innen 6 - 13 Jahre

Ltg.: Stefanie Barth

F-Jgd. (2007) bis D-Jgd. (1999)

sonstiger Gesundheits- und Freizeitsport: (Auskunft: Anja Kneißler ₹79 79)

Montags: Wilhelm-Münster-Schule

Freizeitgruppe – Fit und Aktiv (ab 18 Jahre, gemischt)

18.00 - 19.00 Uhr Ltg.: *Monika Sillmann, Sabine Eberhardt* **2** 46 04, 12 08 50

Abteilung Jedermann-Turnen: (Abteilungsleiter: Helmut Reinhardt) ☎ 23 43)

Freitags: Herren

Abteilung Leichta	<u>athletik (\</u>	<u>Winterhalbjahr):</u> (Abteilungsleiter:	Oliver Peitsch 🕿 6 03 76)
Freitags:	Murgtall	nalle	
18.00 - 19.30 Uhr	Ltg.: Oli	ver Peitsch, Niklas Hayer	2 6 03 76
		eilungsleiter: Klaus Gaiser	2 60 47 04)
Montags:		Murgtalhalle)	
20.30 - 22.00 Uhr			2 1 80 28 10
Dienstags:		blich (Murgtalhalle)	3 01 (0) (07 1 1 00
18.30 - 20.15 Uhr	_		2 0162/6374483
10.15 00.0011		und II (Murgtalhalle)	80151/40064640
19.15 - 22.00 Uhr			☎ 0151/42264642
		t, auch für Freizeitsportler) (Sporthalle	
	-	npartner: Sonja Gaus	2 0173/8798415
Freitags:		che (gemischt, Klassenstufen 5 + 6)	
13.35 - 15.00 Uhr	_		2 33 74
	Herren I	+ II (Sporthalle Klosterreichenbach	1)
20.00 - 22.00 Uhr	Ltg.: Klas	us Gaiser	2 0151/42264642
	Damen (Murgtalhalle)	
20.30 - 22.00 Uhr	Ltg.: Alex	xander Schmelzle	2 1 80 28 10
Abteilung Bask		Abteilungsleiterin: Katja Gaiser	2 07442/60 48 72
Ab 6, < 9 Jahre n	nix	Ltg.: Katja Gaiser	2 07442/60 48 72
Fr. 16.15 – 17.30		Wilhelm-Münster-Schule Baiersbronn	
U12 mix		Ltg.: Niklas Hayer	2 07442/60 59 721
Fr. 15.00 – 16.15		Wilhelm-Münster-Schule Baiersbronn	
U14 mix		Ltg.: Dominik Grüter	2 07443/85 54
Mo. 17.30 - 19.00		Riedsteighalle Dornstetten	
Mi. 17.30 - 19.00		Riedsteighalle Dornstetten	
U18 männlich		Ltg.: Marko Marianovic	
Mo. 18.00 - 19.30		Stadionhalle Freudenstadt	
Fr. 19.00 - 20.00		Stadionhalle Freudenstadt	
Herren		Ltg.: Miroslav Cicak	
Di 20.00 - 22.00		Stadionhalle Freudenstadt	
Fr. 20.00 – 22.00		Stadionhalle Freudenstadt	
Senioren gemisch	nt		2 07442/60 48 72
Mo 20.00 - 22.00		Murgtalhalle Baiersbronn	

Druckfehler

"Wenn Sie einen Druckfehler finden, bitte bedenken Sie, dass er beabsichtigt war. Unser TV-Report bringt für jeden etwas, denn es gibt immer Leute, die nach Fehlern suchen."

(Wer Rechtschreibfehler findet, darf sie behalten!)



Train	ingszeit	ten Handball-SG	-reudenstac	Trainingszeiten Handball-SG Freudenstadt/Baiersbronn - Stand: 7.November 2015	November 2015
Tag:	Zeit:	Mannschaft:	Jahrgang:	Trainer:	Halle:
	17.00-18.30	D-Jugend männlich	2003/2004	Alexandra Krebs/Tobias Graus	Murgtalhalle Baiersbronn
Montags:	17.00-18.30	E-Jugend männlich	2005/2006	Mich.Gais./Kar.Sandelm./Claud.Schneid.	Murgtalhalle Baiersbronn
	18.30-20.00	C-Jugend männlich	2001/2002	Inken Brehmert / Michael Nübel	Murgtalhalle Baiersbronn
	16.45-18.00	F-Jugend 1 (FDS) gemischt	2007/2008	Heike Beckert/Jonas Vieth	David-Fahrner-Halle FDS
	17.00-18.30	E-Jugend weiblich	2005/2006	N.N. (Eva Herzel?/Julia Kilgus?)	David-Fahrner-Halle FDS
	_	D-Jugend weiblich	2003/2004	Michaela Armbruster/Tina Leins?	David-Fahrner-Halle FDS
Dienstags:		C-Jugend 1+2 weiblich	2001/2002	Sus. Harastko/Marl. Finkbeiner/Katja Günter	Kreishalle FDS
	18.30-20.00	B-Jugend männlich	1999/2000	Christian Klumpp/Florian Müller	Kreishalle FDS
	18.30-20.00	A-Jugend männlich	1997/1998	Johannes Schmitterer/Florian Müller	Kreishalle FDS
	20.00-22.00	Herren	1996 und älter	Adelbert Boschert/Jochen Klein	Kreishalle FDS
	16.45-18.00	Handball-Zwerge	2007-2010	Helga Braun / Ines Welle	Muratalhalle Baiersbronn
	17.00-18.15	F-Jugend 2 (Bai) gemischt	2007/2008	Niklas Hayer/Mich. Gaiser?/Tanja Teufel	Murgtalhalle Baiersbronn
Mittwochs:		B-Jugend weiblich	1999/2000	Axel Klisch	Murgtalhalle Baiersbronn
	18.00-20.00	A-Jugend männlich	1996/1997	Johannes Schmitterer/Florian Müller	Stadionhalle FDS
	19.45-21.45	Damen	1996 und älter	Kevin Bauer	Murgtalhalle Baiersbronn
	15.00-16.30	D-Jugend männlich	2003/2004	Karen Sandelmann/Alexandra Krebs	David-Fahrner-Halle FDS
	15.00-16.30	E-Jugend männlich	2005/2006	Alexandra Krebs/Tobias Graus	David-Fahrner-Halle FDS
	16.30-18.00	E-Jugend weiblich	2005/2006	N.N. (Eva Herzel?/Julia Kilgus?)	David-Fahrner-Halle FDS
	16.30-18.00	D-Jugend weiblich	2003/2004	Michaela Armbruster/Tina Leins?	David-Fahrner-Halle FDS
	16.30-17.30	Schlümpfe	2007-2010	Iris Züfle/Benedikt Züfle	David-Fahrner-Halle FDS
	17.00-18.30	C-Jugend männlich	2001/2002	Inken Brehmert / Michael Nübel	Stadionhalle FDS
Freitags:	17.00-18.30	B-Jugend weiblich	1999/2000	Sus. Harastko/Marl. Finkbeiner/Katja Günter	Kreishalle FDS
	17.00-18.30	C-Jugend 1+2 weiblich	2001/2002	Sus. Harastko/Marl. Finkbeiner/Katja Günter	Kreishalle FDS
	18.30-20.00	B-Jugend männlich	1999/2000	Christian Klumpp/Florian Müller	Kreishalle FDS
	18.30-20.00	A-Jugend männlich	1997/1998	Johannes Schmitterer/Florian Müller	Kreishalle FDS
	18.30-20.00	Damen	1996 und älter	Kevin Bauer	Stadionhalle FDS
	20.00-22.00	Herren	1996 und älter	Adelbert Boschert/Jochen Klein	Kreishalle FDS
	20.30-22.30	AH	1996 und älter	Andreas Trück/Michael Gaiser	Murgtalhalle Baiersbronn
	•	Leiter Spielbetrieb/Verlegungen	erlegungen	Ludwig Gaiser	07442/4587
		Damen		Kevin Bauer	
		Herren		Adelbert Boschert	07441/52380
		SG-Leitung	g	Oliver Balle	07442/123789
					© Balle - Stand: 07.11.2015

Ihr Urlaubszuhause

- Sie finden uns zwischen Schwarzwaldhalle, Freibad und den Tennisplätzen
- Ruhetag Mittwoch + Donnerstagmittag
- Ihr Wanderhotel in Baiersbronn
- Hallenbad mit Wohlfühloase
- Restaurant mit Kräuterküche



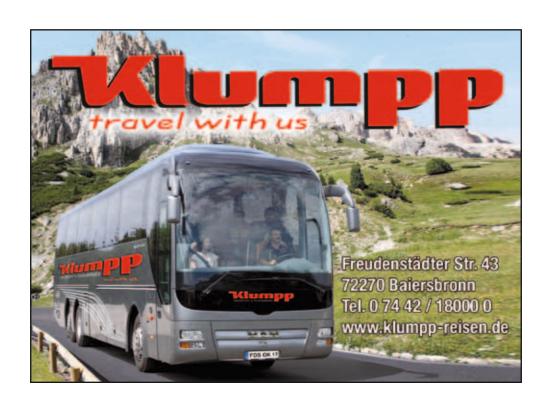






Bildstöckleweg 35 · 72270 Baiersbronn Tel. 07442/8434-0 · Fax 07442/8434-34

 $info@rosengarten-baiers bronn. de \cdot www.rosengarten-baiers bronn. de \\$





DER VITAL-TIPP

buchbar nach Reservierung von Sonntag bis Donnerstag

GÖTTLICH SPEISEN

- Vitalcocktail im Schwimmbadbistro
- 3-Gang Vitalmenü am Mittag und
- 1 Stück hausgemachter Kuchen mit Tasse Kaffee
- zum Abschluss des Tages: 5-Gang-Verwöhnmenü mit drei verschiedenen Wahlmöglichkeiten bei allen Gängen

ECHTER WOHLSINN

- Eintritt in die BergSPA-Einrichtung ab 10 Uhr mit: Innen- und Außenpool, beheizt und Saunawelt, Techno-Gym Fitness-Studio und Gymnastikraum
- Teilnahme am "Wohlfit-Programm" Fitnesskurse und Freizeitprogrammen
- Bereitstellung einer Badetasche mit Bademantel Badetücher und Badeslipper



SCHLIFFKOPF BERGSPA

Buchen Sie Ihre persönliche Verwöhnzeit. Ob Kosmetik, Wellnessmassagen, Therapiemassagen, Hamam oder Sanftes Wasser – Ihre kleine Auszeit

Preis pro Person 70,00 €



für jede Sportart gut ausgerüstet durch Giese Optik

Sportbrillen

Kontaktlinsen

GPS-Outdoor-

Sonnenbrillen • Visualtraining

Navigation



Augenoptiker & Augenoptikmeister Ruhesteinstr. 8, 72270 Baiersbronn, Tel. 0 74 42/812 50, info@giese-optik.de